

# DER TOURISMUS IM WINTER 2015/2016

Amt der Tiroler Landesregierung  
Sachgebiet Landesstatistik und *tiris*  
Landesstatistik Tirol

Innsbruck, August 2016

Herausgeber: **Amt der Tiroler Landesregierung**  
**Sachgebiet Landesstatistik und *tiris***

Bearbeitung: **Vanessa Heiß**  
Redaktion: **Mag. Manfred Kaiser**

Anschrift: Heiliggeiststraße 7-9  
6020 Innsbruck  
Telefon: +43 512 508/3603  
Telefax: +43 512 508/743605  
E-Mail: [landesstatistik.tiris@tirol.gv.at](mailto:landesstatistik.tiris@tirol.gv.at)  
<http://www.tirol.gv.at/statistik>

Nachdruck - auch auszugsweise - ist nur mit Quellenangabe gestattet.

# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
• <b>WINTERSAISON 2015/2016</b>	<b>1</b>
1. Die Nachfrage - Ankünfte und Übernachtungen	4
2. Das Angebot - Betriebe, Betten	16
3. Preise, Umsätze, Auslastung, Touristischer Arbeitsmarkt	19
4. Quellen und Rechtsgrundlagen	28
• <b>ANHANGSTABELLEN</b>	<b>29</b>
Tabelle 1: Tourismusverbände: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung nach Unterkunftsarten	30
Tabelle 2: Gemeinden: Ankünfte, Übernachtungen, Veränderung zur Vorsaison in %, Aufenthaltsdauer, Auslastung, Tourismus-Intensität	36
Tabelle 3: Gemeinden: Übernachtungen nach Herkunftsländern	43
Tabelle 4: Touristische Kennzahlen nach Tourismusverbänden: Ankünfte, Nächtigungen, Veränderung zum Vorjahr, Auslastung in %	50



## Verzeichnis der Texttabellen

	Seite
<u>Tab. 1:</u> Ankünfte, Übernachtungen und Umsätze in Tirol - Wintersaisonen	4
<u>Tab. 2:</u> Ankünfte und Übernachtungen nach Bundesländern - Winter 2015/2016	6
<u>Tab. 3:</u> Übernachtungen nach Tourismusverbänden in Tirol - Winter 2015/2016	7
<u>Tab. 4:</u> Ankünfte und Übernachtungen in den Tiroler Bezirken - Winter 2015/2016	8
<u>Tab. 5:</u> Übernachtungen nach Herkunftsländern in Tirol - Winter 2015/2016	9
<u>Tab. 6:</u> Übernachtungen nach Herkunft (-bundes) ländern in Tirol - Winter 2015/2016	11
<u>Tab. 7:</u> Übernachtungen nach Unterkunftsarten in Tirol - Winter 2015/2016	12
<u>Tab. 8:</u> Ankünfte und Übernachtungen nach Monaten in Tirol - Winter 2015/2016	14
<u>Tab. 9:</u> Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tirol - Wintersaisonen	15
<u>Tab. 10:</u> Betriebe und Betten in Tirol - Winter 2014/2015	16
<u>Tab. 11:</u> Bettenangebot nach Unterkunftsarten in Tirol - Wintersaisonen	17
<u>Tab. 12:</u> Durchschnittspreise für Übernachtung/Frühstück nach Ortstypen in Tirol - Winter 2015/2016	20
<u>Tab. 13:</u> Preisänderungen nach Ortstypen in Tirol - Winter 2015/2016	20
<u>Tab. 14:</u> Entwicklung der Umsätze nach Ortstypen, Unterkunftsarten und politischen Bezirken in Tirol - Winter 2015/2016	22
<u>Tab. 15:</u> Umsätze und Übernachtungen nach Unterkunftsarten und Ortstypen (in %) in Tirol Winter 2015/2016	23
<u>Tab. 16:</u> Auslastung des Bettenangebotes in Tirol - Winter 2015/2016	24
<u>Tab. 17:</u> Beschäftigungssituation in Tourismusberufen in Tirol - Winter 2015/2016	25
<u>Tab. 18:</u> Kennzahlen für die bedeutendsten Tourismuskommunen in Tirol - Winter 2015/2016	26



# WINTERSAISON 2015/2016

**ÜBERNACHTUNGEN:** **26.800.488**  
Veränderung gegenüber 2014/2015: +3,2 %

**GÄSTE:** **5.819.984**  
Veränderung gegenüber 2014/2015: +4,5 %

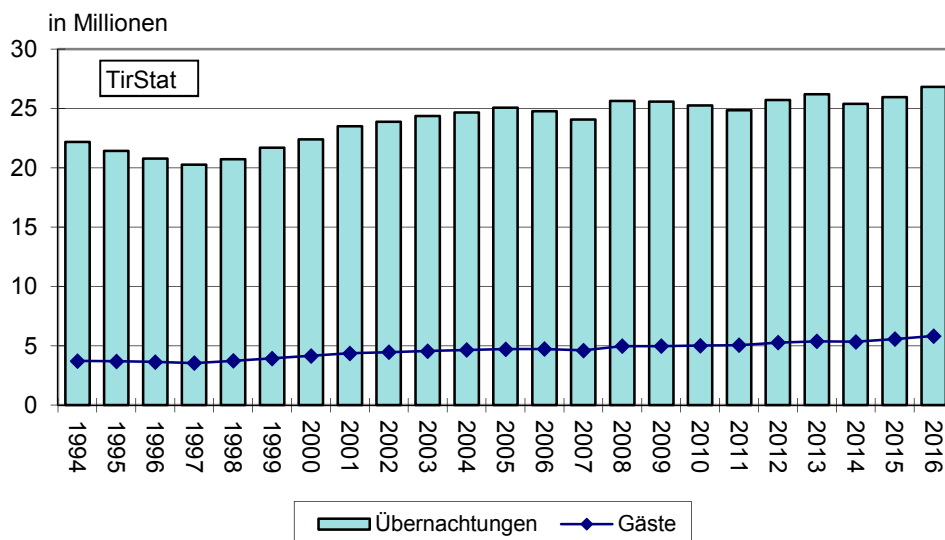
**BETTEN WINTER 2014/2015:** **339.529**  
Veränderung gegenüber 2013/2014: -0,2 %

**BETRIEBE WINTER 2014/2015:** **22.306**  
Veränderung gegenüber 2013/2014: -0,9 %

**AUSLASTUNG:** **42,9 %**

**UMSÄTZE: für Übernachtung/Frühstück**  
**(in Mio. Euro)** **1.809,90<sup>1)</sup>**  
Veränderung gegenüber 2014/2015: +5,4 %

**Grafik 1: Gäste- und Übernachtungsentwicklung in Tirol - Wintersaisonen**



<sup>1)</sup> Siehe Seite 19

## **Tourismusentwicklung in der Wintersaison 2015/2016**

**Rekordwert der bisher besten Wintersaison 2012/2013 wurde übertroffen. Trotz der außergewöhnlich milden Temperaturen und des infolgedessen ausgebliebenen Niederschlags konnten sowohl bei den Ankünften als auch bei den Nächtigungen neue Höchstwerte erreicht werden**

In der abgelaufenen Wintersaison 2015/2016 wurden in Tirol insgesamt 5,82 Mio. Gäste und 26,80 Mio. Übernachtungen registriert. Dies bedeutet gegenüber der Vorsaison eine Zunahme von rund 840.000 Übernachtungen oder +3,2%. Die Zahl der Gäste nahm im gleichen Zeitraum um rund 250.000 bzw. +4,5% zu. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer erreichte mit 4,6 Tagen einen neuen Tiefstwert. Die Hoffnung über einen schneereichen Winter war groß, leider entwickelte sich der Winter 2015/2016 zu einem der wärmsten seit Beginn der Wetteraufzeichnungen. Dieser Umstand stellte die Touristiker vor eine große Herausforderung. Im Großteil Tirols boten die Liftbetreiber durch die Beschneigung mit hochmodernen Anlagen den grünen Wiesen die Stirn - mit Erfolg. Der Monat März war besonders ausschlaggebend für die positive Entwicklung des Saisonergebnisses mit einem Plus von 1,37 Mio. (+26,9%) Nächtigungen.

### **Erneute, deutliche Nächtungsverluste aus Russland, Zunahmen aus Deutschland, Schweden, China und Italien**

Die Nächtigungszahlen aus Russland, das sich bisher als wichtigster ost- und zentraleuropäischer Markt erwiesen hat, gingen erneut massiv zurück (-105.000 bzw. -25,0%). Weit abgeschlagen reiht sich Norwegen mit einem Minus von 6.600 bzw. -8,9% Nächtigungen dahinter. Die Zahl der deutschen Gäste nahm um rund 111.000 bzw. +4,0% Ankünfte und 405.000 bzw. +3,1% Nächtigungen zu. Positiv gestalteten sich auch die Nächtigungsbilanzen für Italien (+37.000 bzw. +12,2%), Schweden (+30.000 bzw. +15,1%) und China (+14.000 bzw. +13,1%). Ebenfalls bemerkbar macht sich der Zuwachs aus Luxemburg (+15.000 bzw. +11,8%) und Israel (+10.000 bzw. +13,1%). Im Gegensatz dazu mussten Abnahmen aus Rumänien (-7.000, bzw. -3,9%), Polen (-6.000 bzw. -1,1%) und Australien (-1.000, bzw. -1,8%) registriert werden.

### **Nächtigungssteigerungen in allen Unterkunftsarten mit Ausnahme der Privatquartiere positiv**

Betrachtet man die prozentuelle Entwicklung, so sind die Sonstigen Unterkünfte die Nächtigungssieger. Die Campingplätze verzeichneten ein Plus von 11,4 % an Nächtigungen. Als weitere klare Sieger präsentieren sich die privaten Ferienwohnungen mit +6,6% mehr Gästen und +5,8% mehr Übernachtungen sowie die gewerblichen Ferienwohnungen (Gäste +5,7% bzw. Übernachtungen +4,3%). Einen ebenfalls deutlichen Zuwachs kann die 5/4-Stern Hotellerie mit +4,9% mehr Gästen und +4,0% mehr Übernachtungen verzeichnen. Die 3-Stern Betriebe meldeten 2,1% mehr Gäste und 0,2% mehr Nächtigungen, die 2/1-Stern Häuser ein Plus von 4,4% bzw. 1,2%. Ein Rückgang besteht bei den Privatquartieren auf Seiten der Nächtigungen mit -1,5% und -0,9% bei den Ankünften. Nach einem Minus im Vorjahr konnte bei den Sonstigen Unterkünften heuer wieder eine Steigerung an Nächtigungen registriert werden. Dies führte, unter Einbeziehung der restlichen Unterkunftsarten, in Summe zu einem neuen Rekordwert.



### **Umsätze für Übernachtung/Frühstück erreichen 1.809,90 Mio. Euro 59,1% davon entfallen auf die Spitzenhotellerie**

Die Umsätze für Übernachtung und Frühstück erreichten mit 1.809,90 Mio. Euro eine Steigerung von 5,4% im Vergleich zum Vorjahr. Im Winter werden somit zwei Drittel des gesamten jährlichen Umsatzes für Übernachtung/Frühstück erwirtschaftet (Sommer 2015 972,70 Mio. Euro). Die Umsatzentwicklung des Winters 2015/2016 war in allen Beherbergungsbetrieben positiv. Die stärksten relativen Zuwächse wurden für die Sonstigen Unterkünfte (+9,3%) errechnet. Innerhalb der gewerblichen Betriebe rangieren die 5/4- Stern Hotels (+6,0%) dicht gefolgt von den gewerblichen Ferienwohnungen (+5,9%), den 3-Stern Unterkünften (+2,8%) und den 2/1-Stern Hotels mit einer Zunahme von +3,2%. Das Gewicht der gehobenen Hotellerie ist jedoch für die gesamte touristische Entwicklung maßgebend. Aus dem Nächtigungsanteil von 32,9% erzielte die gehobene Hotellerie 59,1% des Gesamtumsatzes.

### **Preise für Übernachtung mit Frühstück um 2,1% gestiegen**

Die Preise für Übernachtung/Frühstück wurden im Winter 2015/2016 um durchschnittlich +2,1% angehoben. In absoluten Werten ausgedrückt bedeutet das Durchschnittspreis zwischen € 33,88 in Orten mit wenig Tourismus und € 89,49 in den Tourismuszentren. Die größten relativen Preissteigerungen wurden einerseits in Gemeinden mit Transit und städtischem Tourismus (+4,3%), andererseits in Gemeinden mit intensivem Sommertourismus bzw. abgeschwächtem Wintertourismus (je 3,2%) festgestellt. Die relativ niedrigsten Anpassungen gab es in Innsbruck und den Tourismuszentren (±0,0% bzw. +1,6%).

### **Rund 38.000 unselbständig Beschäftigte im Saisondurchschnitt**

In der Wintersaison 2015/2016 waren durchschnittlich 38.260 Personen in Tourismusberufen unselbständig beschäftigt. Das entspricht einer Zunahme von 427 Personen bzw. +1,1% gegenüber dem Vorwinter. 20.882 davon waren ausländische Arbeitskräfte, was einer Zunahme von rund 745 Personen bzw. 3,7% entspricht. Der Beschäftigtenhöchststand wurde in diesem Winter im Jänner mit 47.217 Unselbständigen erreicht. Der Höchststand der Ausländerbeschäftigung wurde ebenfalls im Jänner mit 26.579 Personen registriert.

### **Sölden vor Ischgl, St. Anton a. A., Mayrhofen, Neustift i. St. und Serfaus**

Sölden ist mit 2.042.641 Übernachtungen die aufkommensstärkste Wintertourismugemeinde Tirols vor Ischgl (1.357.597), St. Anton a. A. (1.010.715), Mayrhofen (878.276), Neustift i. St. (794.228) und Serfaus (761.447). Diese Reihung blieb gegenüber dem Vorwinter unverändert. In 185 Gemeinden (66%) wurden die Nächtigungen des Vorwinters übertroffen. Die Gemeinden mit den größten absoluten Nächtigungszuwächsen sind Fieberbrunn (+43.760; +18,4%), Reith b.S. (+43.728; +87,5%), Fiss (+36.147; +6,1%), Innsbruck (+35.382; +5,3%), Serfaus (+32.283; +4,4%), St. Anton (+30.237; +3,1%), und Westendorf (+29.981; +11,3%). In 94 Gemeinden (34%) gingen die Übernachtungen zurück, darunter am stärksten in Obsteig (-12.651; -20,0%), Arzl i.P. (-11.985; -21,3%) und Sillian (-7.047; -8,1%).

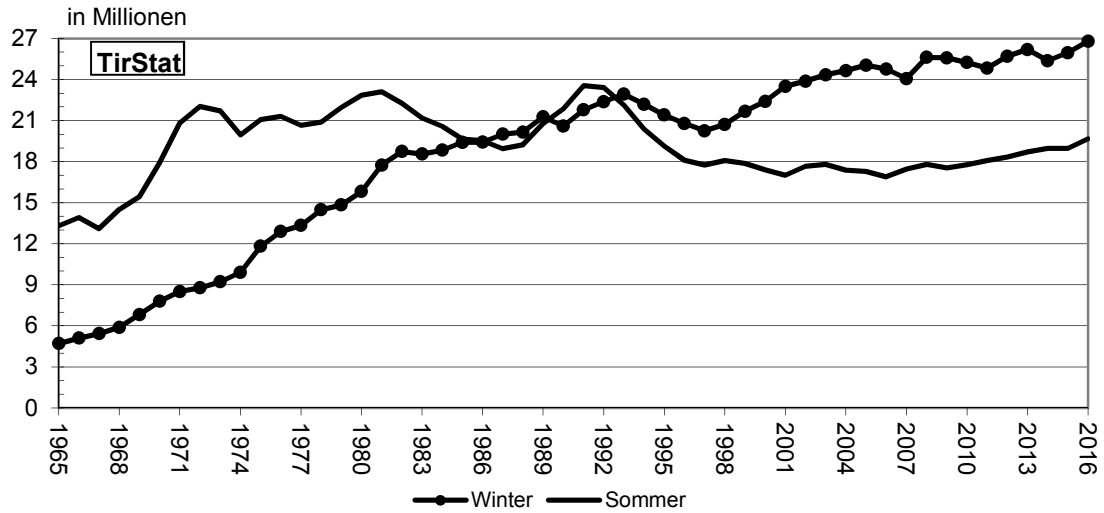
## 1. DIE NACHFRAGE - ANKÜNFTE UND ÜBERNACHTUNGEN

Tab.1: Ankünfte, Übernachtungen und Umsätze in Tirol - Wintersaisons

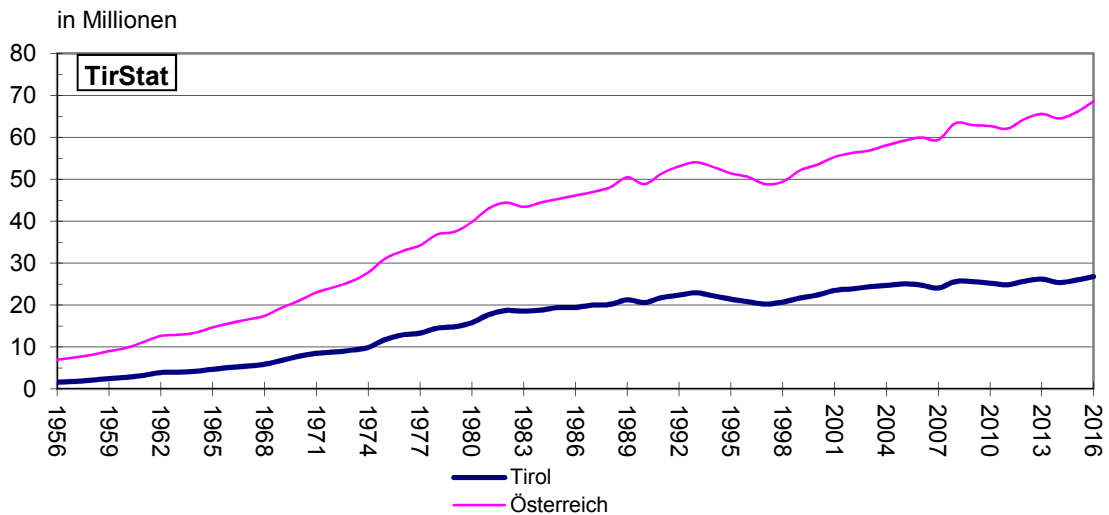
Wintersaison	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Vorwinter in %		
			Ankünfte	Übernachtungen	Umsätze
65/66	731.707	5.107.542	9,5	8,4	-
66/67	769.595	5.429.120	5,2	6,3	-
67/68	883.902	5.881.579	14,9	8,3	-
68/69	969.700	6.818.328	9,7	15,9	-
69/70	1.097.247	7.796.196	13,2	14,3	-
70/71	1.184.513	8.507.515	8,0	9,1	-
71/72	1.243.975	8.773.945	5,0	3,1	-
72/73	1.309.786	9.220.273	5,3	5,1	-
73/74	1.399.316	9.913.470	6,8	7,5	-
74/75	1.644.244	11.811.917	17,5	19,2	-
75/76	1.755.690	12.887.940	6,8	9,1	-
76/77	1.832.349	13.333.473	4,4	3,5	-
77/78	1.980.543	14.486.610	8,1	8,6	-
78/79	2.055.837	14.831.883	3,8	2,4	-
79/80	2.221.804	15.813.214	8,1	6,6	-
80/81	2.470.529	17.748.325	11,2	12,2	-
81/82	2.644.979	18.738.751	7,1	5,6	-
82/83	2.659.987	18.546.411	0,6	- 1,0	-
83/84	2.804.970	18.831.233	5,5	1,5	-
84/85	2.847.587	19.404.510	1,5	3,0	-
85/86	2.922.842	19.417.660	2,6	0,1	-
86/87	3.103.952	20.005.478	6,2	3,0	-
87/88	3.215.076	20.151.515	3,6	0,7	4,3
88/89	3.476.610	21.263.751	8,1	5,5	7,7
89/90	3.447.026	20.598.669	- 0,9	- 3,1	1,6
90/91	3.634.868	21.774.674	5,4	5,7	10,1
91/92	3.816.461	22.379.115	5,0	2,8	11,1
92/93	3.822.454	22.927.393	0,2	2,4	11,5
93/94	3.725.332	22.185.945	- 2,5	- 3,2	3,6
94/95	3.701.182	21.405.740	- 0,6	- 3,5	1,1
95/96	3.638.993	20.783.538	- 1,7	- 2,9	- 0,5
96/97	3.550.401	20.251.988	- 2,4	- 2,6	- 0,1
97/98	3.740.958	20.714.438	5,4	2,3	-
98/99	3.940.123	21.680.068	5,3	4,7	6,1
99/00	4.149.506	22.400.614	5,4	3,3	8,0
00/01	4.363.241	23.503.079	5,1	4,9	8,7
01/02	4.456.807	23.870.576	2,1	1,6	6,7
02/03	4.555.613	24.345.343	2,2	2,0	6,0
03/04	4.654.600	24.648.277	2,1	1,2	4,5
04/05	4.718.812	25.047.404	1,4	1,6	6,1
05/06	4.738.194	24.766.815	0,4	- 1,1	3,8
06/07	4.609.792	24.062.117	- 2,7	- 2,8	1,0
07/08	4.969.525	25.612.058	7,8	6,4	9,7
08/09	4.981.775	25.584.483	0,2	- 0,1	3,7
09/10	5.012.784	25.241.464	0,6	- 1,3	2,2
10/11	5.048.533	24.830.645	0,7	- 1,7	2,2
11/12	5.266.259	25.699.115	4,3	3,5	5,5
12/13	5.384.244	26.192.482	2,2	1,9	4,7
13/14	5.336.404	25.367.780	- 1,0	- 3,3	0,0
14/15	5.567.233	25.960.346	4,3	2,3	6,5
15/16	5.819.984	26.800.488	4,5	3,2	5,4

Quelle: Bis 1975/76 Statistik Austria, ab 1976/77 AdTLR, Sachgebiet Landesstatistik und *tiris*

**Grafik 2: Übernachtungsentwicklung nach Saisonen in Tirol**



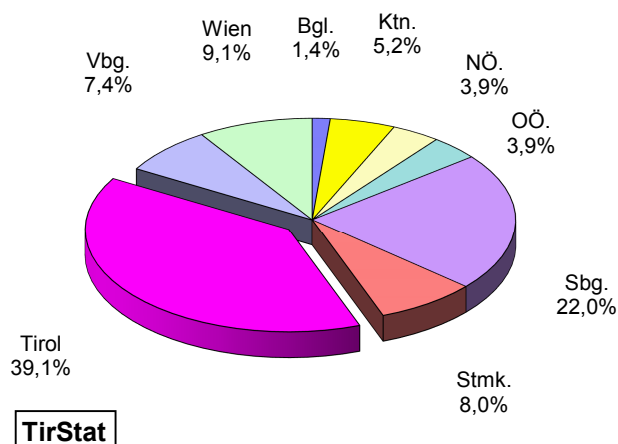
**Grafik 3: Übernachtungsentwicklung in den Wintersaisonen in Österreich und Tirol**



**Tab. 2: Ankünfte und Übernachtungen nach Bundesländern - Winter 2015/2016**

Bundesland	A n k ü n f t e		Ü b e r n a c h t u n g e n		Anteil in %
	absolut	Veränderung gegenüber Winter 2014/2015 in %	absolut	Veränderung gegenüber Winter 2014/2015 in %	
Burgenland	350.358	8,2	976.779	5,4	1,4
Kärnten	864.000	3,7	3.552.821	3,7	5,2
Niederösterreich	945.565	3,0	2.648.885	1,8	3,9
Oberösterreich	1.022.915	5,2	2.662.124	2,7	3,9
Salzburg	3.575.751	5,5	15.115.843	5,0	22,0
Steiermark	1.646.067	6,3	5.453.692	4,1	8,0
<b>Tirol</b>	<b>5.819.984</b>	<b>4,5</b>	<b>26.800.488</b>	<b>3,2</b>	<b>39,1</b>
Vorarlberg	1.224.236	4,4	5.102.754	4,9	7,4
Wien	2.936.097	5,0	6.275.374	5,1	9,1
<b>Österreich</b>	<b>18.384.973</b>	<b>4,9</b>	<b>68.588.760</b>	<b>4,0</b>	<b>100,0</b>

**Grafik 4: Anteile der Bundesländer an den Gesamtnachtungen - Winter 2015/2016**



**Tab. 3: Übernachtungen nach Tourismusverbänden in Tirol – Winter 2015/2016<sup>1)</sup>**

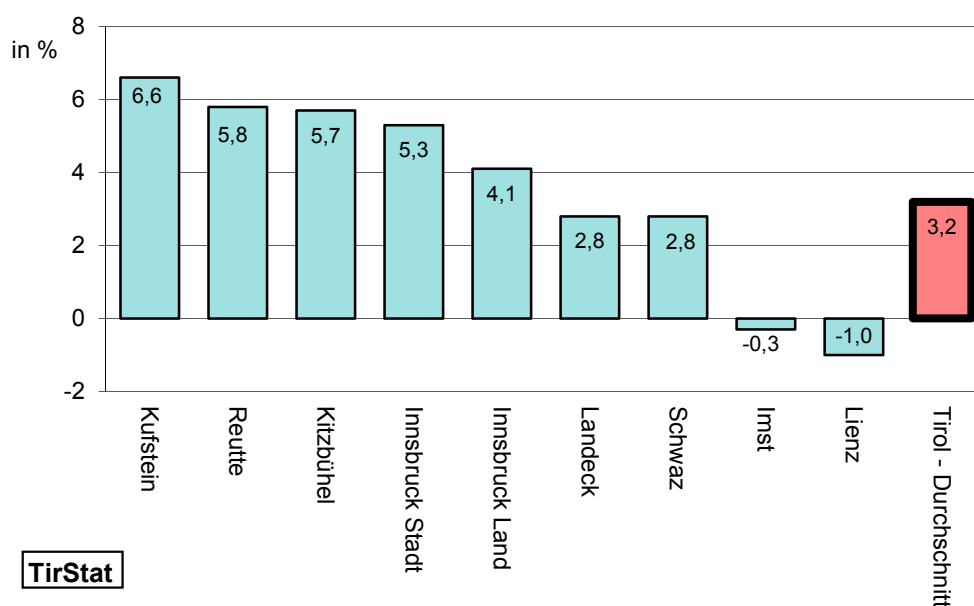
Verband	Ankünfte	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber Winter 2014/2015		Veränderung gegenüber Winter 2014/2015	
			Ankünfte absolut	in %	Übernachtungen absolut	in %
Ötztal Tourismus	582.595	2.862.832	6.620	1,1	18.427	0,6
Paznaun - Ischgl	465.161	2.248.366	9.061	2,0	36.555	1,7
Serfaus - Fiss - Ladis	264.512	1.592.067	15.280	6,1	85.919	5,7
Innsbruck und seine Feriendörfer	600.635	1.425.406	14.051	2,4	34.163	2,5
Mayrhofen	248.225	1.396.722	9.758	4,1	28.423	2,1
Erste Ferienregion im Zillertal	263.809	1.370.210	12.688	5,1	60.259	4,6
St. Anton am Arlberg	233.343	1.238.028	9.707	4,3	40.984	3,4
Stubai Tirol	240.009	1.096.658	6.843	2,9	21.646	2,0
Wilder Kaiser	190.568	1.026.963	8.720	4,8	50.670	5,2
Seefeld	235.297	988.588	35.831	18,0	61.860	6,7
Kitzbüheler Alpen-Brixental	185.442	962.688	13.043	7,6	62.655	7,0
Tux - Finkenberg	177.802	892.265	3.754	2,2	11.369	1,3
Osttirol	176.578	879.213	5.663	3,3	-6.814	-0,8
Zell-Gerlos, Zillertal Arena	158.559	874.064	7.501	5,0	26.675	3,1
Tiroler Oberland	168.223	865.423	2.732	1,7	9.778	1,1
Tiroler Zugspitz Arena	165.420	817.048	14.355	9,5	61.586	8,2
Kitzbühel Tourismus	165.821	650.019	7.414	4,7	26.853	4,3
Pitztal	132.118	620.316	-1.066	-0,8	-12.627	-2,0
Achensee	134.192	579.397	9.756	7,8	26.920	4,9
Pillerseetal	111.417	560.600	9.212	9,0	52.247	10,3
Alpbachtal und Tiroler Seenland	97.641	479.699	8.259	9,2	38.190	8,6
Tannheimer Tal	102.172	466.521	4.534	4,6	12.144	2,7
Kitzbüheler Alpen, St.Johann,...	93.886	459.915	5.188	5,8	17.218	3,9
Wildschönau	88.264	447.923	4.213	5,0	17.720	4,1
Kaiserwinkl	64.533	334.334	5.637	9,6	20.615	6,6
Kufsteinerland	93.301	313.324	12.400	15,3	23.300	8,0
Ferienregion Hohe Salve	59.491	276.141	2.227	3,9	8.242	3,1
Lechtal	52.021	274.187	1.149	2,3	14.899	5,7
Silberregion Karwendel	51.404	162.735	1.895	3,8	-6.030	-3,6
Imst Tourismus	47.580	144.023	-922	-1,9	-5.930	-4,0
Naturparkregion Reutte	46.544	137.144	3.580	8,3	2.914	2,2
Wipptal	49.175	131.535	3.189	6,9	6.972	5,6
Tirol West	34.993	131.313	1.332	4,0	4.952	3,9
Region Hall - Wattens	40.302	103.132	2.036	5,3	1.525	1,5
<b>TIROL</b>	<b>5.821.033</b>	<b>26.808.799</b>	<b>255.640</b>	<b>4,6</b>	<b>854.279</b>	<b>3,3</b>

<sup>1)</sup> Ab der Wintersaison 2009/10 werden die Ankünfte und Nächtigungen auf Verbandsebene getrennt von der durch die Tourismusstatistikverordnung angeordneten - gemeindeweisen - Erhebung zusätzlich erfasst. Da die Meldungen seitens der Tourismusverbände bzw. Gemeinden nicht immer zum selben Zeitpunkt erfolgen, ist es möglich, dass die Werte geringfügig voneinander abweichen.

**Tab. 4: Ankünfte und Übernachtungen in den Tiroler Bezirken - Winter 2015/2016**

Bezirk	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Winter 2014/2015			
			Ankünfte absolut	Ankünfte in %	Übernachtungen absolut	Übernachtungen in %
Innsbruck Stadt	386.593	703.027	16.628	4,5	35.382	5,3
Imst	842.836	3.934.628	-1.135	-0,1	-13.450	-0,3
Innsbruck Land	706.753	2.754.635	52.162	8,0	107.533	4,1
Kitzbühel	686.761	3.287.968	41.663	6,5	177.125	5,7
Kufstein	462.601	2.219.216	33.308	7,8	137.519	6,6
Landeck	1.167.560	6.081.206	36.539	3,2	167.724	2,8
Lienz	176.592	877.061	5.711	3,3	-8.723	-1,0
Reutte	366.091	1.693.971	24.017	7,0	92.783	5,8
Schwaz	1.024.197	5.248.776	43.480	4,4	143.789	2,8
<b>TIROL</b>	<b>5.819.984</b>	<b>26.800.488</b>	<b>252.373</b>	<b>4,5</b>	<b>839.682</b>	<b>3,2</b>

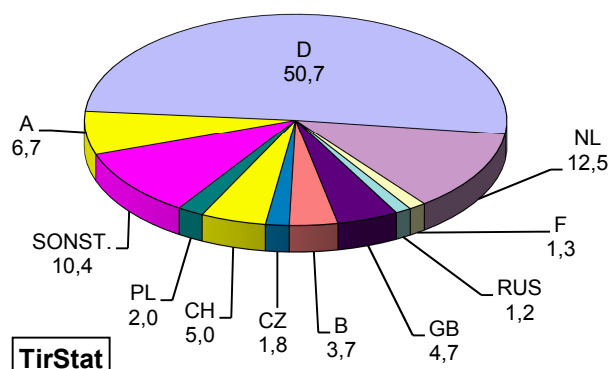
**Grafik 5: Entwicklung der Übernachtungen in den Tiroler Bezirken - Winter 2015/2016: Relative Veränderung gegenüber dem Winter 2014/2015**



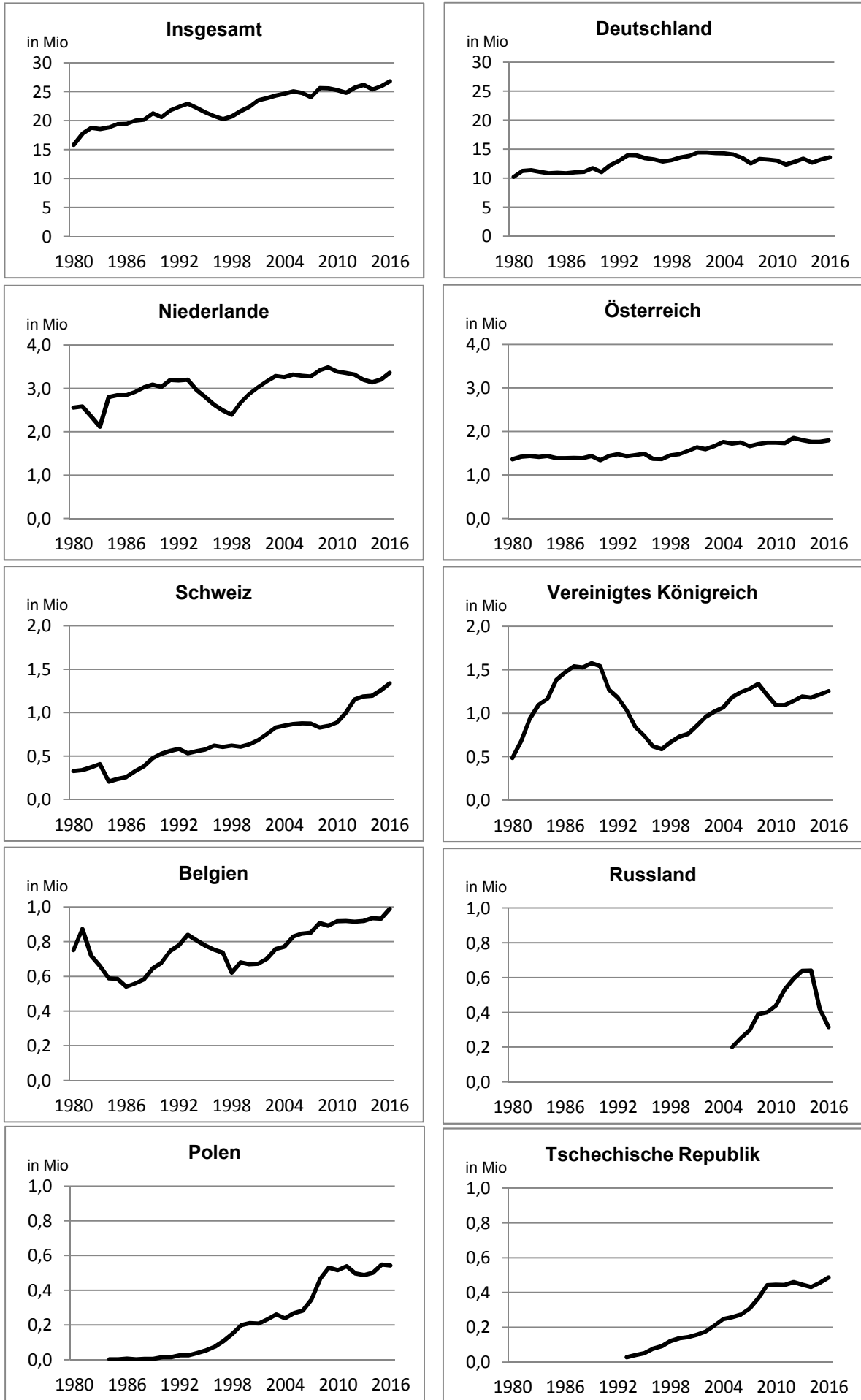
**Tab. 5: Übernachtungen nach Herkunftsländern in Tirol - Winter 2015/2016**

Herkunftsland	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Winter 2014/2015		Anteil an Gesamt in %
		absolut	in %	
Deutschland	13.581.580	405.211	3,1	50,7
Niederlande	3.358.798	156.415	4,9	12,5
Schweiz u. Liechtenstein	1.337.191	77.350	6,1	5,0
Vereinigtes Königreich	1.255.230	40.156	3,3	4,7
Belgien	989.371	56.916	6,1	3,7
Polen	542.180	-5.804	-1,1	2,0
Tschechische Republik	485.977	31.023	6,8	1,8
Dänemark	411.867	18.439	4,7	1,5
Frankreich u. Monaco	359.894	2.895	0,8	1,3
Italien	341.058	37.510	12,4	1,3
Russland	314.845	-104.709	-25	1,2
Schweden	228.477	29.721	15,0	0,9
Rumänien	171.351	-7.316	-4,1	0,6
Luxemburg	142.155	14.644	11,5	0,5
China	120.687	14.272	13,4	0,5
Irland	106.295	7.422	7,5	0,4
USA	100.133	895	0,9	0,4
Slowakische Republik	87.263	5.793	7,1	0,3
Israel	86.624	9.873	12,9	0,3
Ukraine	85.950	2.789	3,4	0,3
Ungarn	85.233	5.870	7,4	0,3
Finnland	78.411	3.808	5,1	0,3
Norwegen	67.076	-6.573	-8,9	0,3
Spanien	54.451	26	0,0	0,2
Australien	53.335	-1.271	-2,3	0,2
Litauen	51.354	1.270	2,5	0,2
Bulgarien	41.266	4.145	11,2	0,2
<b>Ausland gesamt</b>	<b>25.004.673</b>	<b>807.105</b>	<b>3,3</b>	<b>93,3</b>
<b>Österreich</b>	<b>1.795.815</b>	<b>35.577</b>	<b>1,8</b>	<b>6,7</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>26.800.488</b>	<b>839.682</b>	<b>3,2</b>	<b>100,0</b>

**Grafik 6: Anteile der Übernachtungen nach Herkunftsländern in Tirol - Winter 2015/2016**



**Grafik 7: Übernachtungsentwicklung nach Herkunftsländern in Tirol - Winterersaisonen**

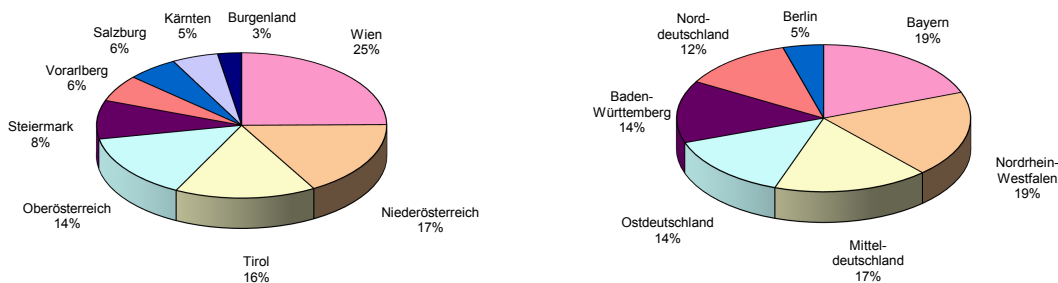




**Tab. 6: Übernachtungen nach Herkunfts (-bundes) ländern in Tirol - Winter 2015/2016**

Bundesland/Region	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Winter 2014/2015 absolut	Anteil an Gesamt in %
Wien	446.174	2.736	24,8
Niederösterreich	303.088	-1.892	16,9
Tirol	282.318	18.949	15,7
Oberösterreich	260.562	-2.401	14,5
Steiermark	154.969	6.839	8,6
Vorarlberg	106.959	-319	6,0
Salzburg	101.615	1.910	5,7
Kärnten	92.128	4.629	5,1
Burgenland	48.002	2.126	2,7
<b>ÖSTERREICH</b>	<b>1.795.815</b>	<b>32.577</b>	<b>100,0</b>
Bayern	2.618.533	139.715	19,3
Nordrhein-Westfalen	2.581.171	-77.613	19,0
Mitteldeutschland	2.321.026	-5.940	17,1
Baden Württemberg	1.928.715	137.640	14,2
Ostdeutschland	1.861.941	-27.323	13,7
Norddeutschland	1.662.711	117.065	12,2
Berlin	607.483	121.667	4,5
<b>DEUTSCHLAND</b>	<b>13.581.580</b>	<b>405.211</b>	<b>100,0</b>

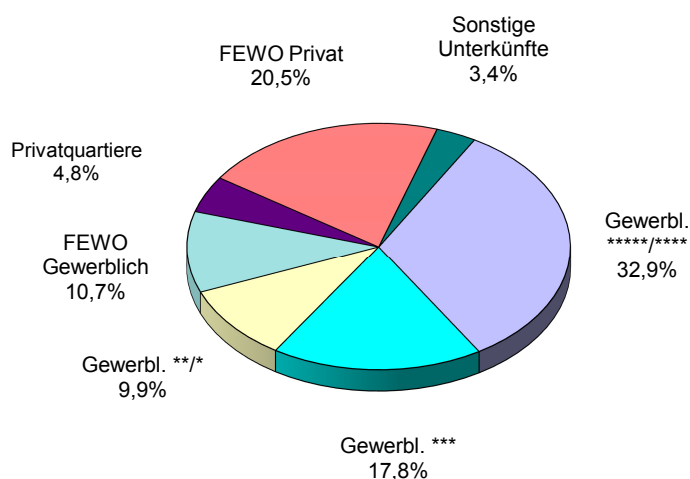
**Grafik 8: Anteile der Übernachtungen nach Herkunfts (-bundes) ländern in Tirol – Winter 2015/2016**



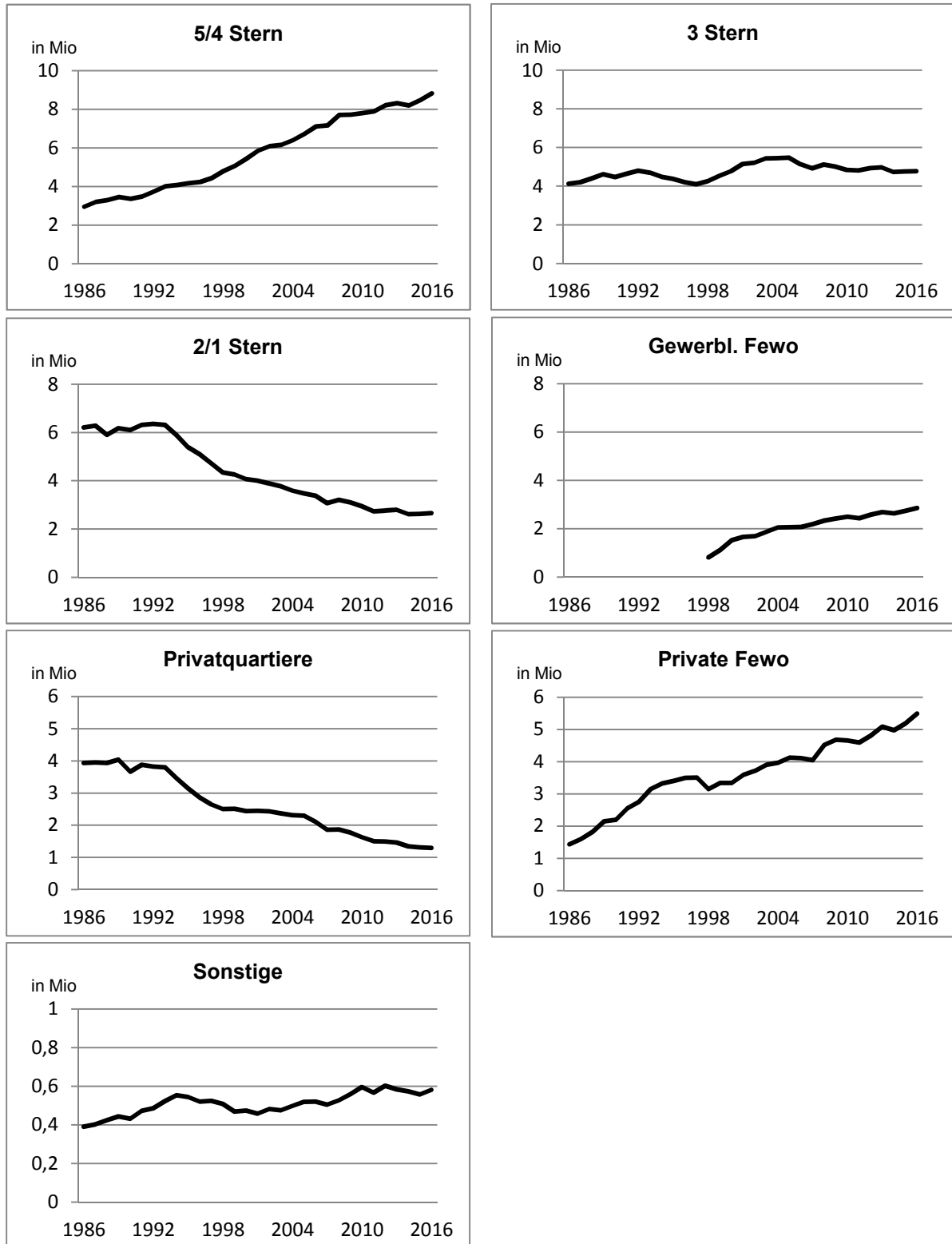
**Tab. 7: Übernachtungen nach Unterkunftsarten in Tirol - Winter 2015/2016**

Unterkunftsart	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung gegenüber Winter 2014/2015				Anteil in %
			Ankünfte absolut	in %	Übernachtungen absolut	in %	
<b>Gewerbliche Betriebe</b>	<b>4.413.612</b>	<b>19.117.374</b>	<b>176.486</b>	<b>4,2</b>	<b>500.441</b>	<b>2,7</b>	<b>71,3</b>
Kategorie 5/4-Stern	2.116.826	8.822.619	99.072	4,9	339.759	4,0	32,9
Kategorie 3-Stern	1.159.045	4.776.637	24.019	2,1	10.070	0,2	17,8
Kategorie 2/1-Stern	650.209	2.661.291	27.146	4,4	31.844	1,2	9,9
Ferienwohnungen gew.	487.532	2.856.827	26.249	5,7	118.768	4,3	10,7
<b>Privatquartiere</b>	<b>270.616</b>	<b>1.294.782</b>	<b>-2.489</b>	<b>-0,9</b>	<b>-19.367</b>	<b>-1,5</b>	<b>4,8</b>
nicht auf Bauernhof	208.048	981.523	-2.732	-1,3	-20.190	-2,0	3,7
auf Bauernhof	62.568	313.259	243	0,4	823	0,3	1,2
<b>Ferienwohnungen priv.</b>	<b>912.167</b>	<b>5.488.024</b>	<b>56.261</b>	<b>6,6</b>	<b>301.753</b>	<b>5,8</b>	<b>20,5</b>
Ferienwohnungen n. BH	794.644	4.797.413	47.322	6,3	257.658	5,7	17,9
Ferienwohnungen a. BH	117.523	690.611	8.939	8,2	44.095	6,8	2,6
<b>Sonstige Unterkünfte</b>	<b>223.589</b>	<b>900.308</b>	<b>22.115</b>	<b>11,0</b>	<b>56.855</b>	<b>6,7</b>	<b>3,4</b>
Campingplätze	63.641	318.367	9.008	16,5	32.552	11,4	1,2
Kurheime d. Sozialvers.	1.040	18.529	-11	-1,0	54	0,3	0,1
Sonst. Kur+Erh. Heime	2.342	18.924	216	10,2	1.314	7,5	0,1
Kindererholungsheime	24.554	116.349	1.593	6,9	6.084	5,5	0,4
Jugendherbergen	35.822	151.746	3.222	9,9	5.159	3,5	0,6
Schutzhütten	44.939	86.787	6.223	16,1	3.350	4,0	0,3
Sonstige Unterkünfte	51.251	189.606	1.864	3,8	8.342	4,6	0,7
<b>INSGESAMT</b>	<b>5.819.984</b>	<b>26.800.488</b>	<b>252.373</b>	<b>4,5</b>	<b>839.682</b>	<b>3,2</b>	<b>100,0</b>

**Grafik 9: Anteile der Übernachtungen nach Unterkunftsarten in Tirol - Winter 2015/16**



**Grafik 10: Übernachtungsentwicklung nach Unterkunftsarten in Tirol -Winterersaisonen<sup>1)</sup>**

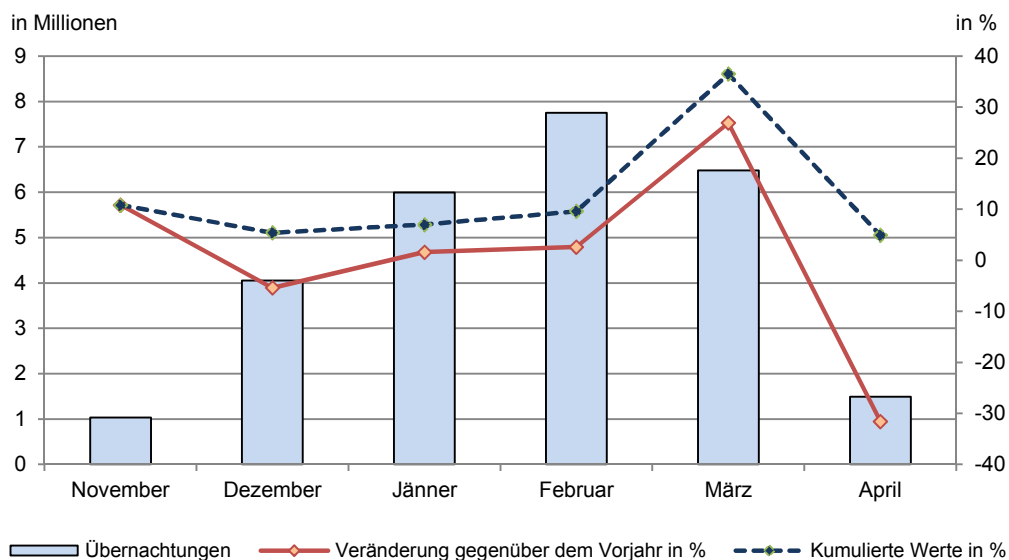


<sup>1)</sup> Seit der Wintersaison 1997/98 werden gemäß der Richtlinie des EU-Rates 95/57/EG vom 23. November 1995 auch „Gewerbliche Ferienwohnungen“, als eigene Kategorie ausgewiesen, wodurch sich bei den anderen gewerblichen Kategorien ab 1998 ein Zeitreihenbruch ergibt.

**Tab. 8: Ankünfte und Übernachtungen nach Monaten in Tirol - Winter 2015/2016**

Monat	Ankünfte		Übernachtungen		Veränderung gegenüber Winter 2014/2015			
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	Ankünfte absolut	Ankünfte in %	Übernachtungen absolut	Übernachtungen in %
November	372.181	6,4	1.033.548	3,8	31.545	9,3	100.776	10,8
Dezember	955.916	16,4	4.053.835	15,1	-37.893	-3,8	-231.947	-5,4
Jänner	1.322.904	22,7	5.996.274	22,4	70.365	5,6	93.613	1,6
Februar	1.446.936	24,9	7.747.232	28,9	51.221	3,7	193.358	2,6
März	1.278.130	22,0	6.477.793	24,2	209.187	19,6	1.373.499	26,9
April	443.917	7,6	1.491.806	5,6	-72.052	-14,0	-689.617	-31,6
<b>SUMME</b>	<b>5.819.984</b>	<b>100,0</b>	<b>26.800.488</b>	<b>100,0</b>	<b>252.373</b>	<b>4,5</b>	<b>839.682</b>	<b>3,2</b>

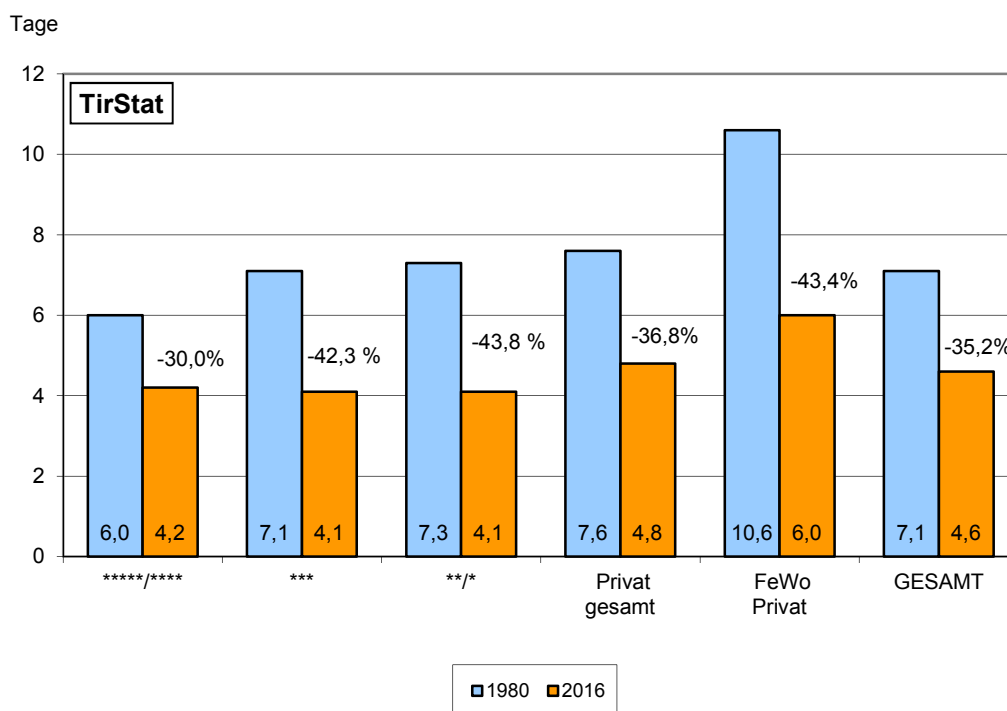
**Grafik 11: Saisonverlauf in Tirol – Winter 2015/2016 und 2014/2015**



**Tab. 9: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tirol – Wintersaisonen**

Unterkunft	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen Wintersaisonen					
	1990/1991	1995/1996	2000/2001	2005/2006	2010/2011	2015/2016
<b>Gewerbliche Betriebe insgesamt</b>	<b>5,8</b>	<b>5,3</b>	<b>5,2</b>	<b>5,0</b>	<b>4,7</b>	<b>4,3</b>
Kategorie 5/4-Stern	5,4	5,0	4,8	4,7	4,4	4,2
Kategorie 3-Stern	5,6	5,2	5,1	5,0	4,6	4,1
Kategorie 2/1-Stern	6,1	5,8	5,3	5,0	4,7	4,1
<b>Ferienwohnungen gewerblich</b>	-	-	<b>7,0</b>	<b>6,5</b>	<b>6,2</b>	<b>5,9</b>
<b>Privatquartiere insgesamt</b>	<b>6,1</b>	<b>5,9</b>	<b>5,3</b>	<b>5,2</b>	<b>5,0</b>	<b>4,8</b>
Privatquartier nicht auf Bauernhof	6,1	5,9	5,3	5,2	5,0	4,7
Privatquartier auf Bauernhof	6,0	5,9	5,4	5,3	5,1	5,0
<b>Ferienwohnungen privat</b>	<b>7,9</b>	<b>7,6</b>	<b>6,6</b>	<b>6,5</b>	<b>6,3</b>	<b>6,0</b>
Fewo privat nicht auf Bauernhof	-	-	6,7	6,6	6,3	6,0
Fewo privat auf Bauernhof	-	-	6,5	6,4	6,2	5,9
<b>INSGESAMT</b>	<b>6,0</b>	<b>5,7</b>	<b>5,4</b>	<b>5,2</b>	<b>4,9</b>	<b>4,6</b>

**Grafik 12: Veränderung der Aufenthaltsdauer in Tagen und Prozent 1980 – 2016**



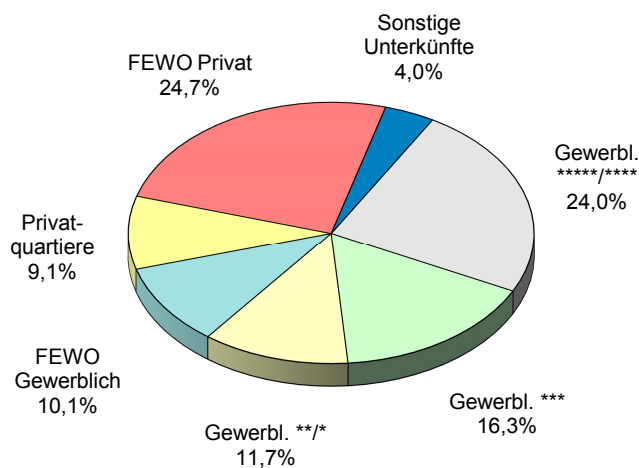
## 2. DAS ANGEBOT - BETRIEBE, BETTEN

**Tab. 10: Betriebe und Betten in Tirol - Winter 2014/2015**

Unterkunft	Betriebe <sup>1)</sup>	Betten	
		absolut	in %
<b>Gewerbliche Kategorien zus.</b>	<b>3.764</b>	<b>176.749</b>	<b>52,1</b>
Kategorie 5/4-Stern	864	81.626	24,0
Kategorie 3-Stern	1.315	55.235	16,3
Kategorie 2/1-Stern	1.585	39.888	11,7
<b>Ferienwohnungen gewerblich</b>	<b>1.778</b>	<b>34.396</b>	<b>10,1</b>
<b>Privatquartiere insgesamt</b>	<b>4.309</b>	<b>30.970</b>	<b>9,1</b>
Privatquartiere nicht auf Bauernhof	3.131	22.519	6,6
Privatquartiere auf Bauernhof	1.178	8.451	2,5
<b>Ferienwohnungen privat</b>	<b>11.886</b>	<b>83.787</b>	<b>24,7</b>
Ferienwohnungen privat n. BH	10.218	71.560	21,1
Ferienwohnungen privat a. BH	1.668	12.227	3,6
<b>Sonstige Fremdenunterkünfte</b>	<b>478</b>	<b>13.627</b>	<b>4,0</b>
<b>INSGESAMT</b>	<b>22.215</b>	<b>339.529</b>	<b>100,0</b>

<sup>1)</sup> ohne 91 Campingplätze

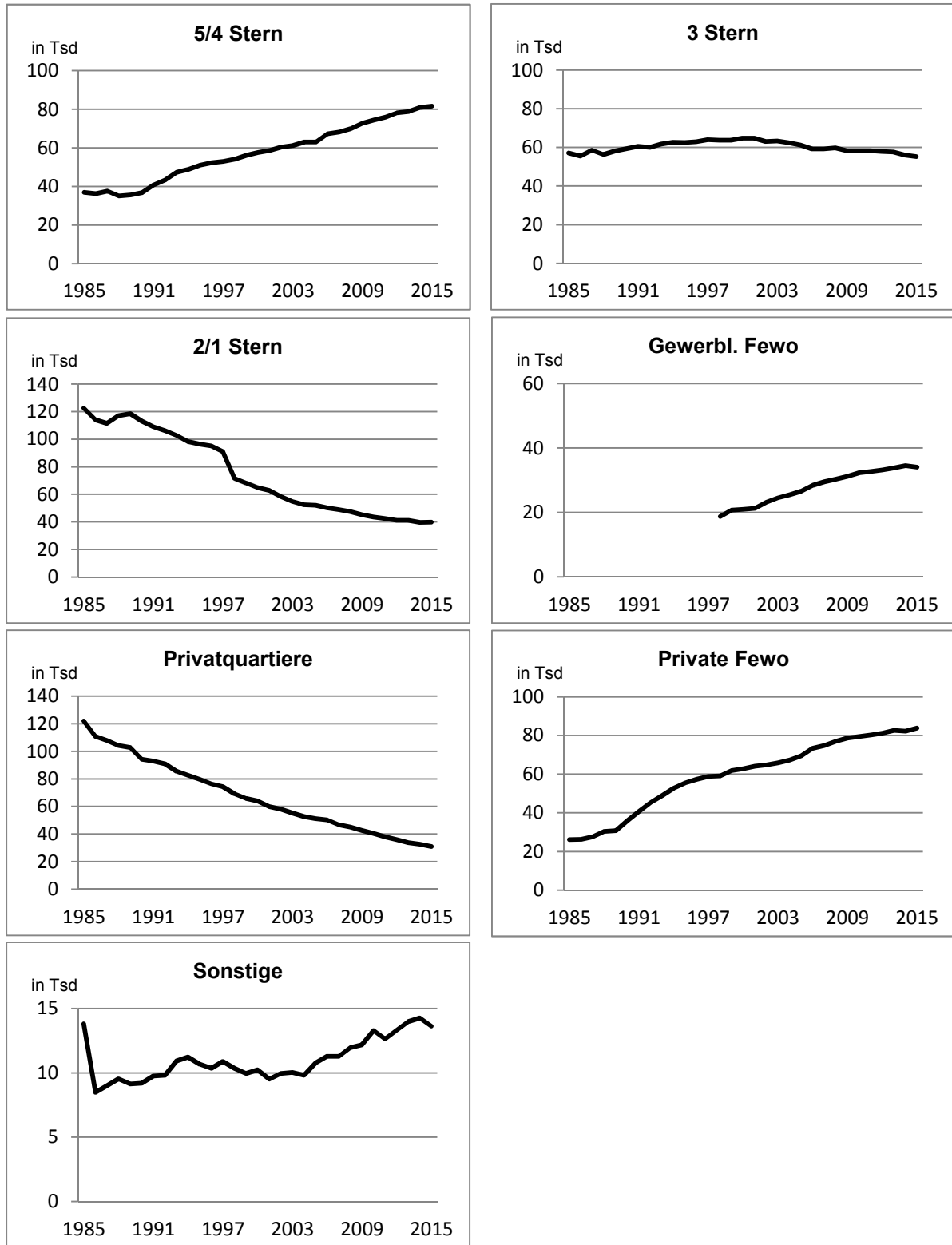
**Grafik 13: Bettenangebot nach Unterkunftsarten in Tirol - Winter 2014/2015**



**Tab. 11: Bettenangebot nach Unterkunftsarten in Tirol - Wintersaisonen**

Wintersaison	insgesamt	B e t t e n		private Ferienwohnung	sonstige Unterkünfte
		gewerblich	privat		
80/81	349.171	196.521	128.325	15.941	8.384
81/82	354.512	197.944	127.338	19.270	9.960
82/83	361.909	203.058	129.073	20.362	9.416
83/84	363.349	207.891	123.755	22.045	9.658
84/85	357.721	206.676	117.270	24.312	9.463
85/86	348.997	203.410	110.754	26.352	8.481
86/87	351.985	207.506	107.850	27.628	9.001
87/88	352.649	208.467	104.292	30.361	9.529
88/89	354.842	212.193	102.716	30.798	9.135
89/90	348.802	209.342	94.303	35.958	9.199
90/91	353.845	210.482	92.888	40.713	9.762
91/92	355.781	209.686	90.880	45.408	9.807
92/93	357.307	211.847	85.542	48.986	10.932
93/94	356.358	209.899	82.516	52.710	11.233
94/95	354.801	209.137	79.493	55.496	10.675
95/96	354.412	210.296	76.342	57.428	10.346
96/97	352.191	208.027	74.385	58.894	10.885
97/98	346.668	208.166	69.113	59.044	10.345
98/99	346.605	208.852	65.901	61.905	9.947
99/00	345.181	208.282	63.903	62.767	10.229
00/01	341.405	207.739	59.954	64.188	9.524
01/02	337.759	204.965	58.097	64.737	9.960
02/03	335.298	204.041	55.332	65.885	10.040
03/04	333.186	203.416	52.670	67.286	9.814
04/05	334.279	202.870	51.148	69.483	10.778
05/06	339.965	205.029	50.218	73.433	11.285
06/07	338.787	205.874	46.791	74.838	11.284
07/08	341.418	207.465	44.965	77.016	11.792
08/09	340.938	207.398	42.621	78.730	12.189
09/10	341.887	208.591	40.486	79.520	13.290
10/11	340.272	209.410	37.958	80.259	12.645
11/12	340.855	210.389	35.910	81.232	13.324
12/13	341.770	211.425	33.736	82.613	13.996
13/14	340.108	210.995	32.550	82.297	14.266
14/15	339.529	211.145	30.970	83.787	13.627

**Grafik 14: Bettenentwicklung nach den wichtigsten Unterkunftsarten in Tirol - Winterensaisonen<sup>1)</sup>**



<sup>1)</sup> Seit der Wintersaison 1997/98 werden gemäß der Richtlinie des EU-Rates 95/57/EG vom 23. November 1995 auch „Gewerbliche Ferienwohnungen“, als eigene Kategorie ausgewiesen, wodurch sich bei den anderen gewerblichen Kategorien ab 1998 ein Zeitreihenbruch ergibt.



### 3. PREISE, UMSÄTZE, AUSLASTUNG, TOURISTISCHER ARBEITSMARKT

Die Tiroler Landesstatistik veröffentlicht nicht nur relative Umsatzveränderungen, sondern auch **absolute Umsatzzahlen für Übernachtung/Frühstück**. Diese resultieren aus der Verknüpfung von monatlichen Nächtigungen mit saisonalen Preiserhebungen, die zweimal im Jahr wie folgt durchgeführt werden:

Von 86 Tiroler Stichprobengemeinden (repräsentativ ausgewählt) werden die **Tourismusprospekte bzw. offiziellen Preislisten** angefordert. Daraus werden sämtliche Betriebe - getrennt nach Unterkunftsart (\*\*\*\*/\*\*\*\*, \*\*\*, \*\*/\*, private und gewerbl. FEWO, Privatbetriebe - mit ihrem Namen, Betten, Sternen und Preisen für Ü/F) digital erfasst (**insgesamt ca. 6.500 Betriebe**).

Nach detaillierten Plausibilitätskontrollen werden anschließend **Durchschnittspreise für Ü/F** (gewichtet mit den dazugehörigen Betten) auf der Ebene der FV-Typen bzw. jener der Tiroler Bezirke und Talschaften errechnet. Aus der Multiplikation der Durchschnittspreise mit den Nächtigungen in diesen Regionen resultieren **Umsatzzahlen für Übernachtung/Frühstück**.

**Umsatzsteigerungen** sind demgemäß die Folge von:

- Preissteigerungen bei den Tourismusbetrieben
- Steigerungen bei den Nächtigungszahlen
- Qualitativen Effekten (d.h. Nachfrageverschiebungen innerhalb der Unterkunfts-kategorien (also beispielweise von Privatquartieren zu 4\*/5\*-Betrieben) oder zwischen Gemeindetypen (z.B. Abnahme der Nächtigungen in Gemeinden mit abgeschwächtem Tourismus - diese sind in der Regel günstiger - dafür Zunahmen in den Tourismuszentren (höheres Preisniveau))

**Zu beachten ist**, dass diese Berechnungsweise nur den Aufwand für Übernachtung und Frühstück, aber **keinerlei sonstige Ausgaben** der Gäste berücksichtigt.

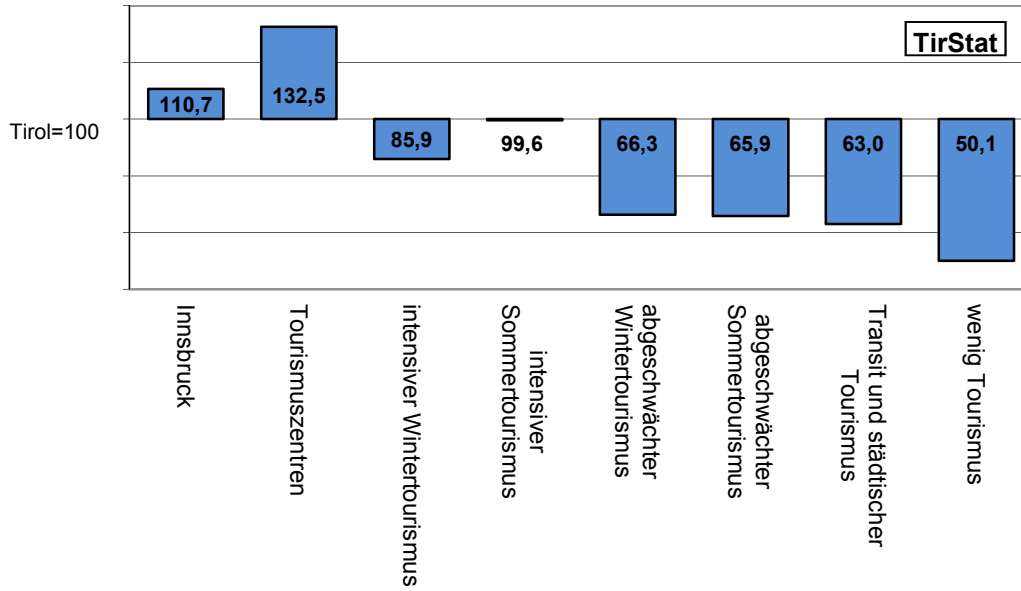
**Tab. 12: Durchschnittspreise für Übernachtung/Frühstück nach Ortstypen in Tirol - Winter 2015/2016**

Ortstyp	Durchschnittspreis in Euro	Preisparität (Tirol=100)	Anzahl der Gemeinden	Anteil an den Übern. in %
Innsbruck	74,81	110,7	1	2,6
Tourismuszentren	89,49	132,5	11	34,9
intensiver Wintertourismus	58,03	85,9	43	37,5
intensiver Sommertourismus	67,29	99,6	15	7,0
abgeschwächter Wintertourismus	44,77	66,3	38	8,1
abgeschwächter Sommertourismus	44,55	65,9	47	5,1
Transit und städtischer Tourismus	42,54	63,0	32	2,8
wenig Tourismus	33,88	50,1	92	1,9
<b>TIROL</b>	<b>67,56</b>	<b>100,00</b>	<b>279</b>	<b>100,0</b>

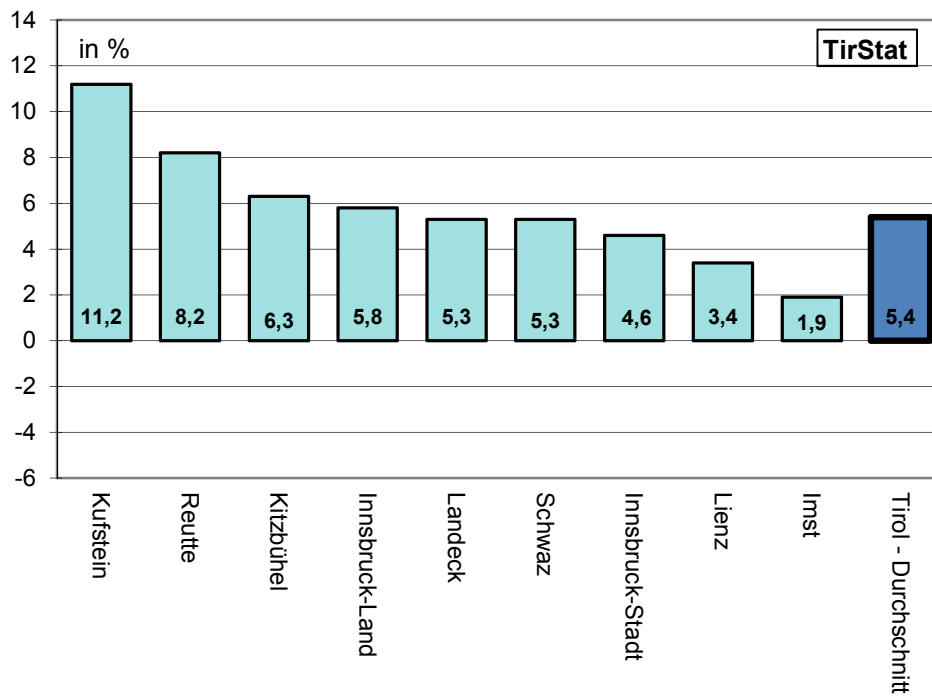
**Tab. 13: Preisänderungen nach Ortstypen in Tirol - Winter 2015/2016**

Ortstyp	Preisänderung gegenüber Winter 2014/2015 in %
Innsbruck	0,0
Tourismuszentren	1,6
intensiver Wintertourismus	2,4
intensiver Sommertourismus	3,2
abgeschwächter Wintertourismus	3,2
abgeschwächter Sommertourismus	3,0
Transit und städtischer Tourismus	4,3
wenig Tourismus	2,1
<b>TIROL</b>	<b>2,1</b>

**Grafik 15: Preisparitäten nach Ortstypen: Abweichungen vom Tirol-Mittel - Winter 2015/2016**



**Grafik 16: Umsatzentwicklung nach Bezirken in Tirol - Winter 2015/2016 gegenüber Winter 2014/2015**



**Tab. 14: Entwicklung der Umsätze nach Ortstypen, Unterkunftsarten und politischen Bezirken in Tirol Winter 2015/2016**

Ortstyp/Unterkunftsart/Bezirk	Umsätze für Ü/F in Mio, Euro <sup>1)</sup>	Veränderung der Umsätze gegenüber Winter 2014/2015 in %	Preiseffekt <sup>2)</sup>	quantitativer Effekt <sup>3)</sup>	qualitativer Effekt <sup>4)</sup>
Innsbruck	52,23	4,6	0,0	5,3	-0,7
Tourismuszentren	840,61	4,2	1,6	2,2	0,3
intensiver Wintertourismus	582,51	6,7	2,4	4,4	-0,2
intensiver Sommertourismus	127,23	6,1	3,2	2,4	0,4
abgeschwächter Wintertourismus	98,24	8,4	3,2	3,9	1,0
abgeschwächter Sommertourismus	59,94	4,5	3,0	2,2	-0,7
Transit und städtischer Tourismus	32,20	3,7	4,3	0,3	-0,8
wenig Tourismus	16,92	5,1	2,1	3,8	-0,8
Gewerbliche Betriebe	1.590,36	5,2	2,1	2,7	0,3
Kategorie 5/4-Stern	1.068,94	6,0	1,9	4,0	-0,0
Kategorie 3-Stern	301,71	2,8	2,7	0,2	-0,1
Kategorie 2/1-Stern	110,81	3,2	2,0	1,2	-0,1
Ferienwohnung gewerblich	108,81	5,9	1,8	4,3	-0,3
Privatquartiere	38,07	1,3	3,2	-1,5	-0,4
Ferienwohnungen privat	161,82	8,0	2,2	5,8	-0,1
Sonstige Unterkünfte	19,65	9,3	2,4	6,7	0,0
Innsbruck-Stadt	52,23	4,6	0,0	5,3	-0,7
Imst	286,19	1,9	2,0	-0,3	0,2
Innsbruck-Land	193,47	5,8	2,1	4,1	-0,4
Kitzbühel	223,31	6,3	2,2	5,7	-1,6
Kufstein	120,54	11,2	2,7	6,6	1,5
Landeck	432,84	5,3	2,0	2,8	0,4
Lienz	44,48	3,4	3,0	-1,0	1,4
Reutte	97,50	8,2	2,8	5,8	-0,5
Schwaz	359,35	5,3	2,1	2,8	0,3
<b>TIROL</b>	<b>1.809,90</b>	<b>5,4</b>	<b>2,1</b>	<b>3,2</b>	<b>-0,0</b>

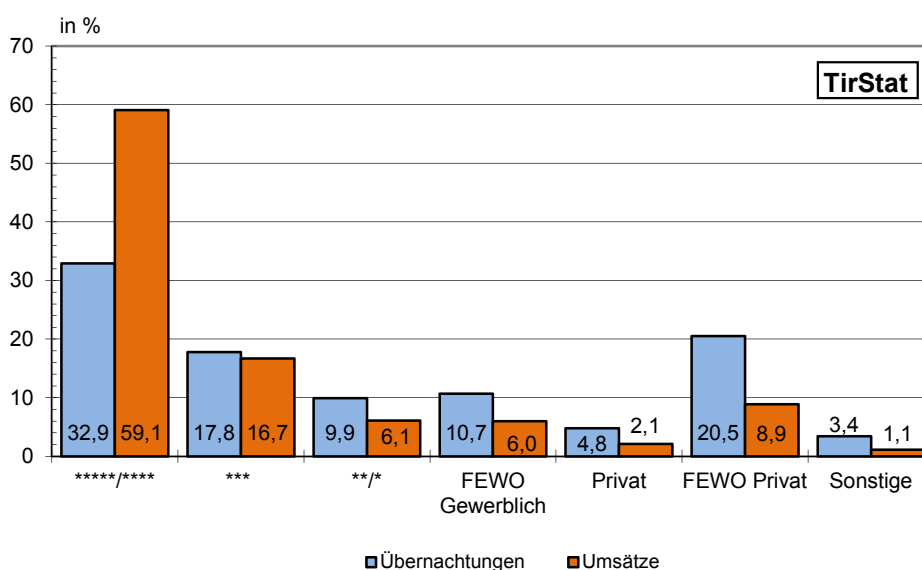
<sup>1)</sup> siehe Seite 19

<sup>2)</sup> Veränderung der Preise in %

<sup>3)</sup> Veränderung der Übernachtungen in %

<sup>4)</sup> Änderung der Umsätze auf Grund von Verschiebungen der Nachfrage zwischen den Unterkunftsarten bzw. den Ortstypen

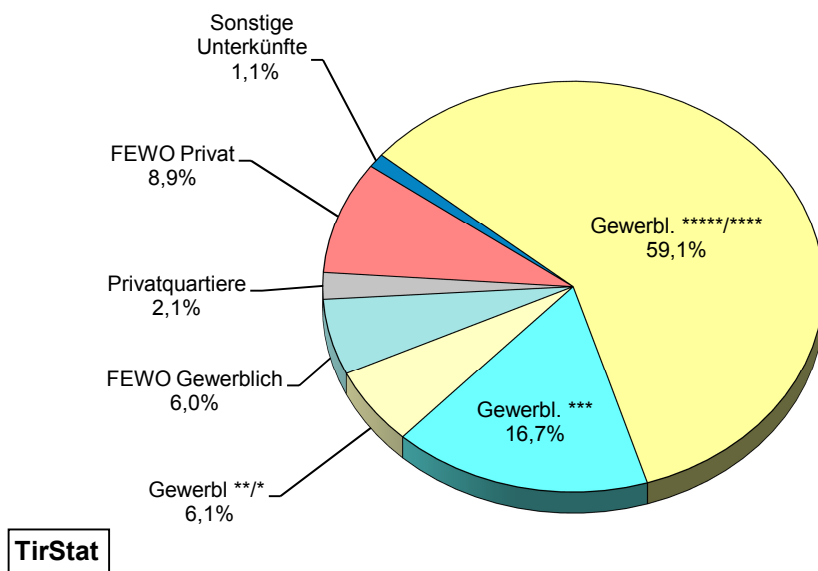
**Grafik 17: Anteile der Unterkunftsarten an Übernachtungen und Umsätzen in Tirol  
Winter 2015/2016**



**Tab. 15: Umsätze und Übernachtungen nach Unterkunfts-kategorien und Ortstypen (in %) in Tirol  
Winter 2015/2016**

Ortstypen/Kategorien	Anteile (in %) bei den	
	Übernachtungen	Umsätzen aus Beherbergung/Verpflegung
<u>Ortstyp:</u>	100,0	100,0
Innsbruck	2,6	2,9
Tourismuszentren	34,9	46,4
intensiver Wintertourismus	37,5	32,2
intensiver Sommertourismus	7,0	7,0
abgeschwächter Wintertourismus	8,1	5,4
abgeschwächter Sommertourismus	5,1	3,3
Transit und städtischer Tourismus	2,8	1,8
wenig Tourismus	1,9	0,9
<u>Unterkunftsart:</u>	100,0	100,0
Gewerbliche Betriebe	71,3	87,9
Kategorie 5*/4*	32,9	59,1
Kategorie 3*	17,8	16,7
Kategorie 2*/1*	9,9	6,1
Ferienwohnung gewerblich	10,7	6,0
Privatquartiere	4,8	2,1
Ferienwohnungen privat	20,5	8,9
Sonstige Unterkünfte	3,4	1,1

**Grafik 18: Umsätze nach Unterkunftsarten in Tirol - Winter 2015/2016**

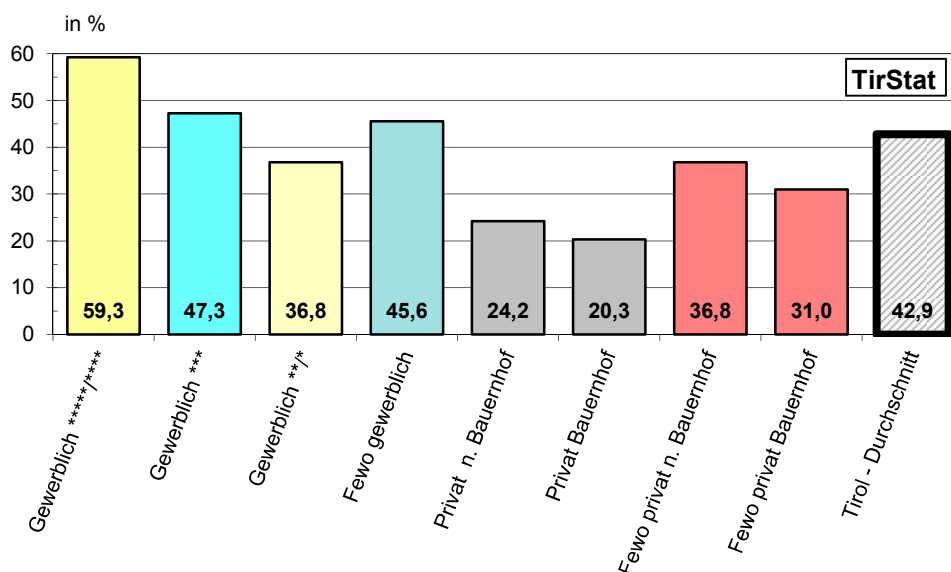


**Tab. 16: Auslastung des Bettenangebotes in Tirol - Winter 2015/2016<sup>1)</sup>**

Unterkunftsart	Auslastung	
	in Tagen	in %
<b>Gewerbliche Betriebe insgesamt</b>	<b>91</b>	<b>50,0</b>
Kategorie 5/4-Stern	108	59,3
Kategorie 3-Stern	86	47,3
Kategorie 2/1-Stern	67	36,8
Ferienwohnungen gewerblich	83	45,6
<b>Privatquartiere</b>	<b>42</b>	<b>23,1</b>
nicht auf Bauernhof	44	24,2
auf Bauernhof	37	20,3
<b>Ferienwohnungen privat</b>	<b>65</b>	<b>35,7</b>
nicht auf Bauernhof	67	36,8
auf Bauernhof	56	31,0
<b>INSGESAMT</b>	<b>78</b>	<b>42,9</b>

<sup>1)</sup> Übernachtungen Winter 2015/2016 Betten Winter 2014/2015

**Grafik 19: Auslastung des Bettenangebotes in den wichtigsten Unterkunftsarten in % in Tirol - Winter 2015/2016<sup>1)</sup>**



<sup>1)</sup> Übernachtungen Winter 2015/2016 Betten Winter 2014/2015

**Tab. 17: Beschäftigungssituation in Tourismusberufen in Tirol - im Winter 2015/2016**

Monate	Unselbständig Beschäftigte im Beherbergungs- u. Gaststättenwesen		offene Stellen nach Berufen	gemeldete Arbeitslose nach Berufen
	insgesamt	darunter Ausländer		
November 2015	24.572	12.531	1.026	12.498
Dezember 2015	47.129	26.359	1.560	2.434
Jänner 2016	47.217	26.579	1.356	2.349
Februar 2016	47.138	26.538	1.106	2.310
März 2016	40.696	22.272	838	4.410
April 2016	22.807	11.011	850	11.939
<b>Durchschnitt</b>	<b>38.260</b>	<b>20.882</b>	<b>1.123</b>	<b>5.990</b>

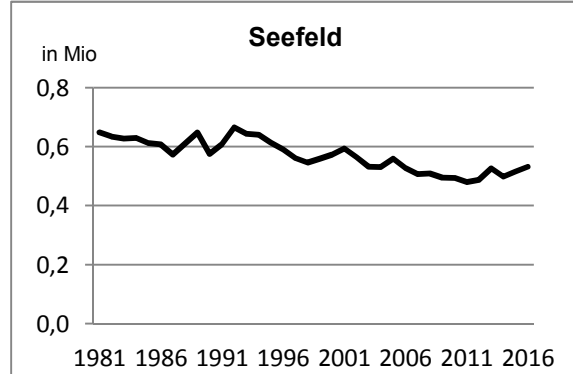
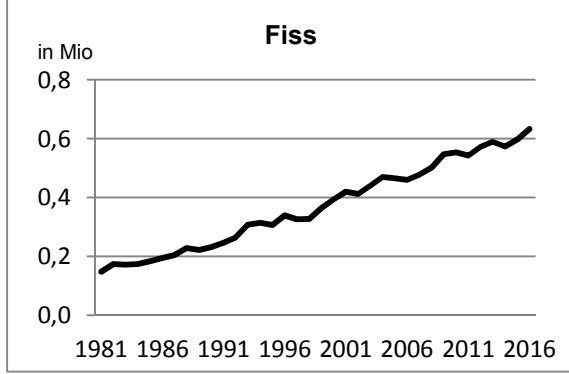
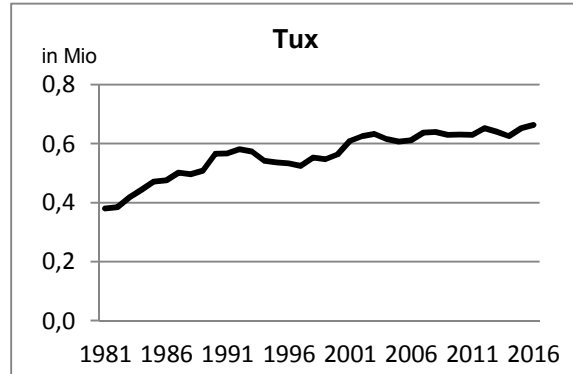
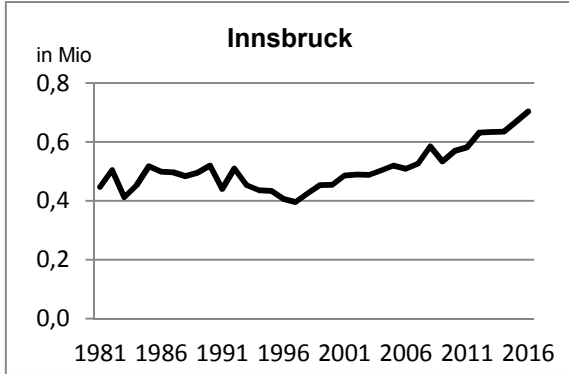
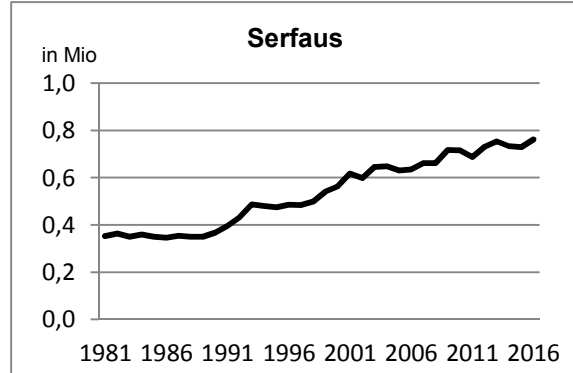
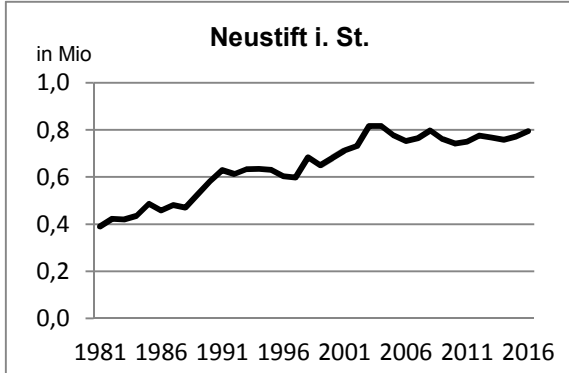
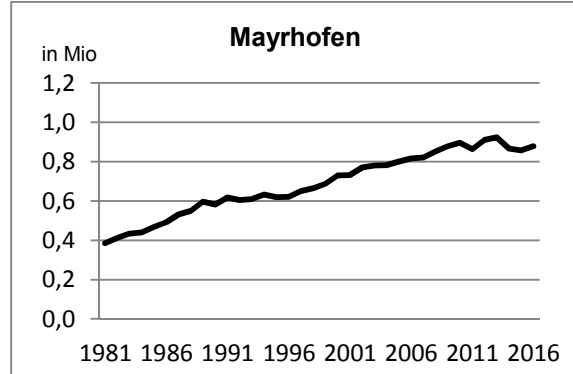
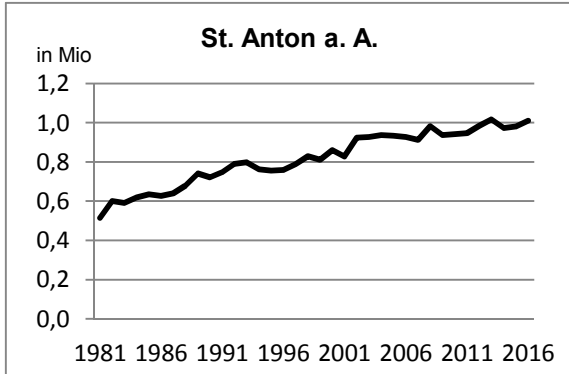
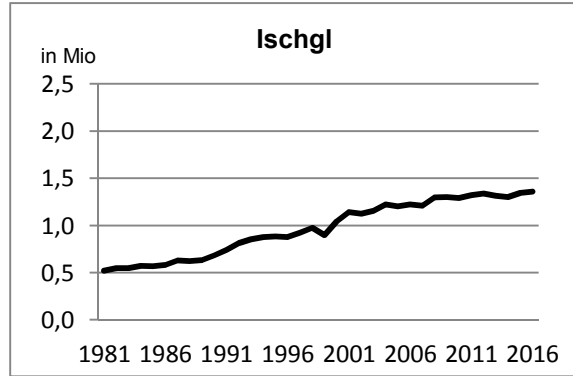
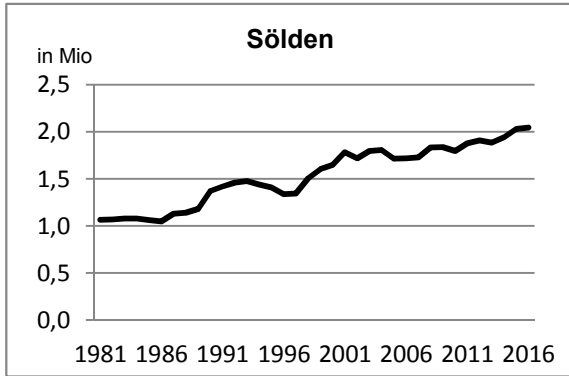
Quelle: Arbeitsmarktservice Tirol

**Tab. 18: Kennzahlen für die bedeutendsten Tourismusgemeinden in Tirol - Winter 2015/2016**

Rang	Gemeinde	Ankünfte	Übernach- tungen	Veränderung gegenüber Vorsaison in %	Gewerbl. Auslastung in Tagen	Über- nachtungen je Ein- wohner
1	Sölden	403.156	2.042.641	0,6	126	638
2	Ischgl	282.280	1.357.597	0,9	125	859
3	St.Anton am Arlberg	187.730	1.010.715	3,1	96	430
4	Mayrhofen	156.533	878.276	2,4	107	232
5	Neustift im Stubaital	168.464	794.228	2,9	124	169
6	Serfaus	124.394	761.447	4,4	111	676
7	Innsbruck	386.593	703.027	5,3	103	5
8	Tux	131.110	663.498	1,7	129	342
9	Fiss	105.746	632.848	6,1	116	631
10	Seefeld in Tirol	126.881	531.524	3,1	79	156
11	Kitzbühel	124.808	473.942	3,0	85	57
12	Kirchberg in Tirol	97.166	471.349	3,1	82	91
13	Gerlos	75.311	427.729	3,4	105	535
14	Längenfeld	101.733	426.802	-0,1	104	95
15	Kappl	85.546	425.968	3,8	88	162
16	Wildschönau	77.000	393.680	4,9	68	94
17	Eben am Achensee	85.914	381.510	4,9	83	123
18	Ellmau	65.296	377.097	6,5	89	137
19	St.Leonhard/Pitztal	79.974	360.162	1,0	104	259
20	Galtür	69.773	330.393	2,0	99	428
21	Nauders	54.259	318.525	0,3	95	204
22	Lermoos	65.966	313.034	8,7	101	281
23	Söll	55.742	307.596	4,4	90	86
24	Fügen	61.407	306.034	9,1	83	76
25	Westendorf	53.567	295.974	11,3	86	81
26	Fieberbrunn	57.776	282.199	18,4	88	64
27	Leutasch	41.978	257.108	1,1	72	113
28	Ehrwald	42.726	236.717	7,5	87	92
29	Finkenberg	47.836	236.531	0,6	110	163
30	St.Johann in Tirol	46.343	232.601	5,2	73	25
31	Alpbach	41.144	219.031	11,8	106	86
32	Fulpmes	45.208	207.354	-2,3	99	48
33	Zell am Ziller	39.095	206.586	0,6	82	120
34	Hopfgarten/Brixental	37.555	200.319	2,4	74	35
35	Kössen	40.296	198.675	2,5	80	47
36	Ladis	34.331	197.556	9,9	105	373
37	Aschau im Zillertal	32.758	194.356	7,3	84	107
38	Brixen im Thale	34.142	192.980	9,1	72	74
39	Silz	38.574	192.908	-0,7	102	77
40	Grän	42.959	192.716	3,7	121	312
41	Going/Wilden Kaiser	40.259	185.448	5,1	108	99
42	Schwendau	32.103	181.773	-2,4	89	108
43	Achenkirch	44.401	179.414	5,8	89	82
44	Kaltenbach	30.042	173.949	5,6	119	138
45	Hippach	30.205	172.913	5,0	95	120
46	Kaunertal	39.601	170.527	3,7	116	288
47	Fügenberg	35.223	163.996	4,5	95	120
48	Tannheim	33.997	161.085	0,8	83	152
49	Scheffau/Wild.Kaiser	29.271	156.822	3,8	85	114
50	Kirchdorf in Tirol	32.043	151.675	3,1	72	39



**Grafik 20: Übernachtungsentwicklung in den wichtigsten Wintertourismusgemeinden in Tirol**



## 4. QUELLEN UND RECHTSGRUNDLAGEN

- Quellen:**
1. Monatliche Meldungen der Gemeinden zur amtlichen Fremdenverkehrsstatistik, Auswertung im Sachgebiet Landesstatistik und *tiris*
  2. Bestandserhebung über Fremdenunterkünfte zum Stichtag 31.05.2015  
Quelle: Statistik Austria  
Bearbeitung: Sachgebiet Landesstatistik und *tiris*
  3. Preiserhebungen des Amtes der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Landesstatistik und *tiris*
  4. Arbeitsmarktservice Tirol - monatliche Meldungen

### Rechtsgrundlagen der Erhebungen:

1. Bundesstatistikgesetz 2000, BGBl. Nr. 163/1999 i.d.g.F.
2. Tourismusstatistik-Verordnung 2002, BGBl. Nr. 489/2002 vom 20. Dezember 2002 i.d.g.F.

## ANHANGSTABELLEN:

- Tab. 1: Tourismusverbände: Ü = Übernachtungen; AN = Ankünfte; B = Betten; A = Auslastung (in Tagen);**  
nach Unterkunftsarten. Auslastung insgesamt ohne Campingnchtigungen.  
In der Spalte „Insgesamt“ sind auch die Sonstigen Unterkünfte (siehe Tab. 7 Seite 12) enthalten.
- Tab. 2: Ankünfte insgesamt; Übernachtungen insgesamt; Veränderung gegenüber Winter 2014/2015 in %; durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen in gewerblichen Betrieben und Privatquartieren; durchschnittliche Auslastung in % gewerblich und privat; Tourismusintensität (Übernachtungen pro Einwohner laut Melderegister der Gemeinden Stand 31.12.2015).**
- Tab. 3: Übernachtungen nach den wichtigsten Herkunftsländern**
- Tab. 4: Tourismusverbände: Ankünfte insgesamt; Übernachtungen insgesamt; Veränderung gegenüber Winter 2014/2015 in %; Auslastung in % auf der Ebene der Tourismusverbände. Die Verbandsstruktur ist mit Stand Jänner 2016 abgebildet. Ab der Wintersaison 2009/10 werden die Ankünfte und Nchtigungen auf Verbandsebene getrennt von der durch die Tourismusstatistikverordnung angeordneten - gemeindeweisen - Erhebung erfasst. Da die Meldungen seitens der Tourismusverbände bzw. Gemeinden nicht immer zum selben Zeitpunkt erfolgen, ist es möglich, dass die Werte geringfügig voneinander abweichen.**

Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Winter 2015/2016

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe				Privatquartiere					insgesamt
		*****/****	***	**/*	Gewerbliche Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	nicht Bauernh.	Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.	
TIROL	Ü	8.824.873	4.772.536	2.661.566	2.860.693	19.119.668	981.920	313.298	1.295.218	5.492.816	26.808.799
	AN	2.117.070	1.157.834	650.393	488.529	4.413.826	208.199	62.630	270.829	912.954	5.821.033
	B	81.626	55.235	39.888	34.396	211.145	22.519	8.451	30.970	83.787	339.529
	A	108	86	67	83	91	44	37	42	66	78
Imst Tourismus	Ü	6.357	76.187	17.257	21.616	121.417	3.794	459	4.253	13.417	144.023
	AN	2.847	27.696	7.393	3.651	41.587	1.631	107	1.738	2.369	47.580
	B	278	1.084	400	365	2.127	242	41	283	481	3.268
	A	23	70	43	59	57	16	11	15	28	44
Pitztal	Ü	172.404	154.510	74.207	45.757	446.878	12.337	5.369	17.706	122.761	620.316
	AN	38.164	33.775	16.909	8.925	97.773	3.116	1.423	4.539	22.529	132.118
	B	1.663	1.494	994	602	4.753	344	122	466	2.246	7.994
	A	104	103	75	76	94	36	44	38	55	77
Ötztal Tourismus	Ü	953.889	569.794	258.799	393.696	2.176.178	100.727	23.778	124.505	492.818	2.862.832
	AN	201.947	118.453	54.203	71.832	446.435	21.635	5.497	27.132	86.108	582.595
	B	6.997	5.121	2.988	3.546	18.652	1.730	452	2.182	5.771	27.518
	A	136	111	87	111	117	58	53	57	85	103
Region Hall- Wattens	Ü	38.918	15.012	20.067	0	73.997	8.683	918	9.601	12.951	103.132
	AN	21.906	6.074	7.027	0	35.007	1.376	99	1.475	1.679	40.302
	B	632	339	499	8	1.478	235	51	286	326	2.350
	A	62	44	40	0	50	37	18	34	40	44
Wipptal	Ü	13.891	39.441	16.526	4.852	74.710	3.881	2.348	6.229	23.603	131.535
	AN	4.831	21.089	7.138	980	34.038	799	458	1.257	3.957	49.175
	B	246	870	432	144	1.692	375	158	533	820	3.711
	A	56	45	38	34	44	10	15	12	29	35

Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Winter 2015/2016

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe				Privatquartiere					insgesamt
		*****/****	***	**/*	Gewerbliche Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	nicht Bauernh.	Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.	
Seefeld	Ü	437.159	100.972	157.343	76.829	772.303	23.804	5.541	29.345	163.180	988.588
	AN	108.615	20.050	61.239	13.040	202.944	4.088	957	5.045	22.620	235.297
	B	5.030	1.797	2.221	1.250	10.298	749	105	854	3.289	14.660
	A	87	56	71	61	75	32	53	34	50	66
Stubai Tirol	Ü	397.277	177.912	96.511	52.780	724.480	38.223	13.477	51.700	284.922	1.096.658
	AN	90.933	44.199	22.779	9.423	167.334	9.729	2.631	12.360	50.882	240.009
	B	3.049	1.624	1.224	539	6.436	833	254	1.087	3.489	11.482
	A	130	110	79	98	113	46	53	48	82	94
Innsbruck / Feriendörfer	Ü	605.051	382.284	171.601	53.444	1.212.380	25.492	10.530	36.022	95.591	1.425.406
	AN	275.624	182.247	75.364	10.748	543.983	6.135	2.157	8.292	16.823	600.635
	B	5.886	3.922	2.807	737	13.352	718	290	1.008	1.940	17.825
	A	103	97	61	73	91	36	36	36	49	79
Kitzbühel Tourismus	Ü	377.985	93.459	47.004	42.503	560.951	12.437	10.377	22.814	49.864	650.019
	AN	107.969	21.543	10.772	7.664	147.948	2.931	2.133	5.064	8.581	165.821
	B	4.018	1.241	665	701	6.625	427	300	727	1.325	8.836
	A	94	75	71	61	85	29	35	31	38	73
Pillerseetal	Ü	125.633	41.792	99.580	59.305	326.310	30.733	13.848	44.581	138.438	560.600
	AN	28.411	7.937	23.040	9.761	69.149	6.330	2.822	9.152	23.059	111.417
	B	1.202	650	1.433	784	4.069	660	359	1.019	2.282	7.774
	A	105	64	69	76	80	47	39	44	61	68
Kaiserwinkl	Ü	148.907	21.836	40.269	27.589	238.601	13.642	8.925	22.567	48.885	334.334
	AN	32.817	4.056	7.064	4.719	48.656	2.500	1.702	4.202	8.363	64.533
	B	1.615	330	794	466	3.205	478	327	805	1.247	5.445
	A	92	66	51	59	74	29	27	28	39	59

Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Winter 2015/2016

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe				Privatquartiere					insgesamt
		*****/****	***	**/*	Gewerbliche Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	nicht Bauernh.	Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.	
Kitzb. Alpen, St.Johann,...	Ü	137.111	125.156	49.330	36.933	348.530	16.266	9.004	25.270	69.344	459.915
	AN	28.187	27.659	12.215	6.780	74.841	3.197	1.552	4.749	10.728	93.886
	B	1.568	1.408	1.158	571	4.705	393	360	753	1.394	7.097
	A	87	89	43	65	74	41	25	34	50	65
Kitzbüheler Alpen-Brixental	Ü	205.025	198.832	83.592	146.869	634.318	36.417	36.517	72.934	221.003	962.688
	AN	45.025	40.188	16.347	24.905	126.465	7.221	6.549	13.770	35.998	185.442
	B	2.201	2.372	1.292	1.908	7.773	811	663	1.474	3.660	13.449
	A	93	84	65	77	82	45	55	49	60	71
Wildschönau	Ü	76.288	129.387	102.823	28.775	337.273	11.490	3.563	15.053	83.106	447.923
	AN	14.430	26.224	21.827	4.977	67.458	2.166	744	2.910	14.730	88.264
	B	531	1.491	1.738	556	4.316	277	92	369	1.286	6.233
	A	144	87	59	52	78	41	39	41	65	72
Ferienregion Hohe Salve	Ü	38.476	30.591	66.473	24.109	159.649	12.414	10.117	22.531	75.281	276.141
	AN	7.602	9.150	16.890	4.334	37.976	2.969	2.009	4.978	11.923	59.491
	B	554	787	1.254	445	3.040	408	156	564	1.576	5.485
	A	69	39	53	54	53	30	65	40	48	50
Alpbachtal+Tiroler Seenland	Ü	103.541	91.858	47.849	38.641	281.889	19.386	9.149	28.535	107.581	479.699
	AN	22.953	21.875	10.328	6.707	61.863	4.253	1.762	6.015	18.502	97.641
	B	995	1.410	853	557	3.815	674	440	1.114	2.180	8.023
	A	104	65	56	69	74	29	21	26	49	59
Kufsteinerland	Ü	165.518	75.617	21.638	6.947	269.720	9.215	5.976	15.191	23.727	313.324
	AN	46.050	27.645	7.224	1.436	82.355	1.879	930	2.809	3.815	93.301
	B	1.869	1.045	675	192	3.781	391	291	682	617	5.599
	A	89	72	32	36	71	24	21	22	38	56

Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Winter 2015/2016

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe				Privatquartiere					insgesamt
		*****/****	***	**/*	Gewerbliche Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	nicht Bauernh.	Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.	
Wilder Kaiser	Ü	303.618	170.390	103.998	116.006	694.012	36.724	22.219	58.943	268.505	1.026.963
	AN	62.499	32.025	20.343	19.179	134.046	7.595	4.669	12.264	43.308	190.568
	B	2.935	1.917	1.408	1.283	7.543	781	563	1.344	3.857	12.764
	A	103	89	74	90	92	47	39	44	70	80
St. Anton am Arlberg	Ü	347.298	198.852	115.491	125.990	787.631	96.189	5.926	102.115	326.938	1.238.028
	AN	73.741	43.791	21.118	21.075	159.725	20.486	1.406	21.892	47.308	233.343
	B	3.175	2.036	1.345	1.681	8.237	1.450	119	1.569	4.168	14.002
	A	109	98	86	75	96	66	50	65	78	87
Tirol West	Ü	35.068	26.484	22.755	6.142	90.449	4.117	1.296	5.413	33.274	131.313
	AN	9.940	6.300	9.774	1.113	27.127	1.166	366	1.532	5.619	34.993
	B	391	380	514	121	1.406	177	73	250	608	2.319
	A	90	70	44	51	64	23	18	22	55	57
Paznaun - Ischgl	Ü	751.676	340.942	166.459	217.539	1.476.616	105.340	8.634	113.974	645.051	2.248.366
	AN	163.189	73.139	36.618	40.002	312.948	25.503	2.151	27.654	117.361	465.161
	B	6.128	3.052	1.555	2.326	13.061	1.407	137	1.544	7.167	22.124
	A	123	112	107	94	113	75	63	74	90	102
Serfaus-Fiss-Ladis	Ü	558.725	178.728	121.618	506.823	1.365.894	14.843	11.194	26.037	199.765	1.592.067
	AN	98.197	31.923	22.026	77.202	229.348	2.592	1.809	4.401	30.698	264.512
	B	4.250	1.720	1.474	4.741	12.185	218	147	365	1.980	14.530
	A	131	104	83	107	112	68	76	71	101	110
Tiroler Oberland	Ü	298.543	178.921	42.221	67.322	587.007	30.565	4.314	34.879	205.186	865.423
	AN	61.934	37.371	9.372	11.416	120.093	6.522	1.220	7.742	33.450	168.223
	B	2.572	1.797	571	779	5.719	550	147	697	2.428	9.347
	A	116	100	74	86	103	56	29	50	85	91

Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Winter 2015/2016

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe				Privatquartiere					insgesamt
		*****/****	***	**/*	Gewerbliche Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	nicht Bauernh.	Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.	
Osttirol	Ü	215.032	246.397	89.849	85.825	637.103	24.863	19.125	43.988	150.650	879.213
	AN	50.609	51.215	19.667	13.671	135.162	4.716	3.276	7.992	23.245	176.578
	B	2.972	3.928	2.248	1.537	10.685	1.159	851	2.010	4.690	18.528
	A	72	63	40	56	60	21	22	22	32	47
Naturparkregion Reutte	Ü	27.450	44.762	17.160	10.838	100.210	3.987	1.125	5.112	19.808	137.144
	AN	9.840	19.013	6.309	2.931	38.093	832	308	1.140	3.673	46.544
	B	342	885	414	221	1.862	222	30	252	561	2.922
	A	80	51	41	49	54	18	38	20	35	46
Tannheimer Tal	Ü	218.387	48.362	33.788	30.004	330.541	18.710	5.949	24.659	86.968	466.521
	AN	56.869	9.857	7.697	5.203	79.626	3.357	1.175	4.532	14.073	102.172
	B	1.905	713	634	392	3.644	487	156	643	1.777	6.216
	A	115	68	53	77	91	38	38	38	49	72
Tiroler Zugspitz Arena	Ü	260.834	93.135	103.670	117.994	575.633	40.064	30	40.094	171.459	817.048
	AN	58.920	19.538	23.527	19.567	121.552	8.533	12	8.545	28.754	165.420
	B	2.592	1.361	1.494	1.335	6.782	897	17	914	2.470	10.466
	A	101	68	69	88	85	45	2	44	69	76
Lechtal	Ü	36.492	72.031	27.287	9.260	145.070	32.182	10.312	42.494	55.238	274.187
	AN	8.438	13.462	6.255	1.798	29.953	5.846	1.578	7.424	10.080	52.021
	B	444	953	775	444	2.616	1.037	287	1.324	1.564	6.415
	A	82	76	35	21	55	31	36	32	35	43
Achensee	Ü	332.828	98.766	20.454	51.185	503.233	7.361	837	8.198	54.061	579.397
	AN	83.988	21.166	4.461	9.503	119.118	1.907	306	2.213	9.266	134.192
	B	3.340	1.378	486	811	6.015	300	44	344	1.137	7.712
	A	100	72	42	63	84	25	19	24	48	74



Tab. 1: Übernachtungen, Ankünfte, Betten und Auslastung (in Tagen) nach Unterkunftsarten – Winter 2015/2016

Tourismusverband		Gewerbliche Betriebe				Privatquartiere					insgesamt
		*****/****	***	**/*	Gewerbliche Ferienwhg.	Gewerblich gesamt	nicht Bauernh.	Bauernhof	Privat gesamt	Private Ferienwhg.	
Mayrhofen	Ü	411.737	205.858	146.149	161.143	924.887	67.144	10.853	77.997	380.877	1.396.722
	AN	77.661	39.103	26.348	27.035	170.147	12.718	2.336	15.054	60.677	248.225
	B	3.405	2.133	1.709	1.882	9.129	1.294	229	1.523	4.837	15.555
	A	121	97	86	86	101	52	47	51	79	89
Tux - Finkenberg	Ü	394.767	171.650	69.066	61.867	697.350	38.279	5.663	43.942	150.973	892.265
	AN	81.789	35.770	15.424	10.554	143.537	7.859	1.166	9.025	25.240	177.802
	B	2.838	1.532	683	604	5.657	538	100	638	1.728	8.057
	A	139	112	101	102	123	71	57	69	87	111
Zell-Gerlos, Zillertal Arena	Ü	248.536	129.869	96.954	110.006	585.365	29.817	12.774	42.591	242.849	874.064
	AN	48.175	23.424	19.571	18.183	109.353	6.258	2.704	8.962	39.668	158.559
	B	2.226	1.352	1.229	1.240	6.047	605	250	855	3.077	10.053
	A	112	96	79	89	97	49	51	50	79	87
Silberregion Karwendel	Ü	57.815	56.538	6.470	4.308	125.131	4.862	4.684	9.546	21.233	162.735
	AN	21.324	19.374	2.028	746	43.472	695	787	1.482	3.204	51.404
	B	725	1.161	279	82	2.247	191	152	343	519	3.394
	A	80	49	23	53	56	25	31	28	41	48
Erste Ferienreg.im Zillertal	Ü	322.637	186.211	107.308	117.796	733.952	47.932	18.467	66.399	453.509	1.370.210
	AN	71.646	41.503	22.096	19.469	154.714	9.659	3.829	13.488	74.664	263.809
	B	3.052	1.952	1.643	1.546	8.193	1.461	688	2.149	7.290	18.376
	A	106	95	65	76	90	33	27	31	62	72

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden – Winter 2015/2016

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	privat	gew.	privat	
<b>TIROL</b>	<b>5.819.984</b>	<b>4,5</b>	<b>26.800.488</b>	<b>3,2</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>49,7</b>	<b>23</b>	<b>36</b>
<b>INNSBRUCK-STADT</b>	<b>386.593</b>	<b>4,5</b>	<b>703.027</b>	<b>5,3</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>56,3</b>	<b>23,9</b>	<b>5</b>
<b>IMST</b>	<b>842.836</b>	<b>-0,1</b>	<b>3.934.628</b>	<b>-0,3</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>58,3</b>	<b>26,4</b>	<b>68</b>
Arzl im Pitztal	9.131	-19,4	44.337	-21,3	5	4	23,2	17,1	15
Haiming	13.884	11,8	63.236	1,2	5	4	47,1	20	14
Imst	23.158	-0,6	83.214	-4,5	3	2	36,6	4,1	8
Imsterberg	1.333	4,9	3.457	-16	2	9	22,8	6	5
Jerzens	29.156	-1,6	147.119	-1,6	5	4	48,3	9,4	146
Karres	949	30,5	2.559	33	2	4	53,4	4,4	4
Karrösten	6.483	-4	13.936	-10,6	2	.	48,2	.	21
Längenfeld	101.733	0,1	426.802	-0,1	4	4	57	25,8	95
Mieming	17.361	4,2	63.056	-1	4	7	64,1	3,6	18
Mils bei Imst	2.056	4,5	2.528	7,2	1	2	34,6	2,1	5
Mötz	72	16,1	639	50,4	.	.	.	.	1
Nassereith	3.800	6,3	13.416	8,8	4	3	17,2	11,4	7
Obsteig	23.370	-19,7	50.661	-20	2	3	35,3	7,6	38
Oetz	30.182	5,9	150.325	3,9	5	4	44	29,5	64
Rietz	1.647	-1,1	3.277	-13,7	2	.	28,1	0	1
Roppen	1.229	44,4	4.176	-6,2	3	4	8,2	7,9	2
St. Leonhard im Pitztal	79.974	2	360.162	1	4	4	57,2	30,8	259
Sautens	11.139	5,1	51.198	3	4	4	39,5	13,7	32
Silz	38.574	-2,7	192.908	-0,7	5	7	55,8	14,3	77
Sölden	403.156	0,6	2.042.641	0,6	5	5	69,4	44,1	638
Stams	1.373	23	5.371	17,1	4	3	43,4	6,8	4
Tarrenz	8.378	-15,1	20.095	-4	2	2	30,3	10,8	7
Umhausen	22.312	3	128.024	-1,6	6	4	51,8	16,8	40
Wenns	12.386	0,5	61.491	-2,7	5	4	53	15,4	31
<b>INNSBRUCK-LAND</b>	<b>706.753</b>	<b>8</b>	<b>2.754.635</b>	<b>4,1</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>44,3</b>	<b>19,9</b>	<b>16</b>
Absam	3.418	14,7	8.239	7,4	2	9	31	24,7	1
Aldrans	1.380	-13,7	6.685	-2,6	5	6	38,3	16,8	3
Ampass	2.245	-5,2	5.974	27,7	3	9	52,2	19,8	3
Axams	31.100	-2,1	83.904	-0,5	2	3	48,6	29,8	14
Baumkirchen	420	17,6	771	5,2	.	2	0	14,1	1
Birgitz	1.521	-24,7	7.992	-7,3	5	5	42,5	29,4	6
Ellbögen	1.827	-13	4.436	-16,3	3	5	18,1	5,4	4
Flauring	278	22,5	1.572	10,4	3	.	18,1	.	1
Fritzens	279	-15,7	742	-4,3	3	.	20,4	.	0
Fulpmes	45.208	-0,6	207.354	-2,3	4	5	54,6	30,9	48
Gnadenwald	2.858	-9,6	6.048	-18,9	2	5	22,5	2,8	8
Götzens	22.403	12,7	44.769	15	2	7	47,1	16,3	11
Gries am Brenner	5.362	6,1	13.527	3	2	3	22,5	3,1	10
Gries im Sellrain	4.951	-9,9	23.458	-2,4	5	5	33,8	32	39
Grinzens	517	761,7	1.302	68,2	.	.	.	0	1
Gschnitz	8.135	67,4	14.347	23	2	6	47,7	5,1	34

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden – Winter 2015/2016

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	privat	gew.	privat	
Hall in Tirol	8.979	12,2	19.664	10,4	2	10	34,4	107	1
Hatting	937	11,2	2.073	-0,3	2	4	29,8	3,1	1
Inzing	1.623	13,1	5.462	21	3	5	20,3	12,1	1
Kematen in Tirol	3.102	4,8	6.991	7	2	5	37	20,7	2
Kolsass	3.417	19,9	8.833	6,7	3	4	49,9	10,7	6
Kolsassberg	6.085	15,8	17.590	7,6	2	5	52,8	24,7	22
Lans	5.213	-4,5	39.400	-0,1	5	3	47	0,8	37
Leutasch	41.978	3	257.108	1,1	6	6	39,3	23,4	113
Matrei am Brenner	4.528	8,1	8.058	2,7	2	.	21,1	0	9
Mieders	10.126	13,7	35.661	1,1	3	3	37,4	25,6	19
Mils	5.890	4,7	9.777	5,6	2	4	32,2	5,7	2
Mühlbachl	2.721	0,6	8.989	4,2	3	21	20,2	4,2	7
Mutters	7.865	12,2	25.664	11,6	3	4	33	25,4	12
Natters	5.414	8,6	10.905	5,7	2	4	7,9	7	5
Navis	1.758	-4	5.763	4,5	4	3	14,4	15,1	3
Neustift im Stubaital	168.464	3,6	794.228	2,9	5	4	68,4	27,2	169
Oberhofen im Inntal	223	11,5	1.132	21,3	.	4	.	16,7	1
Obernberg am Brenner	3.265	2,6	11.315	1,9	3	5	47,4	1,5	32
Oberperfuss	5.913	6,8	24.135	8,7	3	10	28,3	6,5	8
Patsch	1.711	-22,4	6.094	-0,4	3	8	19,4	7,4	6
Petttau	779	-20,7	1.915	-19,2	2	4	27,1	8,1	2
Pfaffenhofen	2.752	605,6	3.539	80,5	1	4	22,7	0,6	3
Pfons	4.673	-1	7.571	-4,8	1	.	25,5	0	6
Polling in Tirol	0	.	0	.	.	.	.	0	0
Ranggen	0	.	0	.	.	.	.	0	0
Reith bei Seefeld	35.399	169,2	93.679	87,5	3	6	55,8	12,1	70
Rinn	460	-38,3	2.606	-31,6	4	6	2,5	16,6	1
Rum	7.747	-10,2	20.968	2,5	2	5	38,2	30,6	2
St. Sigmund im Sellrain	6.006	-3,9	21.930	1,4	4	7	34,2	22,5	131
Scharnitz	4.799	-7,9	18.759	-10,4	4	5	29,6	9,1	14
Schmirn	680	5,8	3.790	11,5	5	5	6,1	21,4	4
Schönberg im Stubaital	5.261	16,6	13.434	4,9	2	2	47,1	19,7	13
Seefeld in Tirol	126.881	5,7	531.524	3,1	4	5	43,7	18,9	156
Sellrain	2.176	-7,3	6.822	-6,9	5	3	12,1	63,4	5
Sistrans	428	-8,9	1.552	10,4	4	4	14,2	0,9	1
Steinach am Brenner	12.294	-3,8	39.688	10,8	3	10	32,6	5,5	11
Telfes im Stubai	10.950	-6,5	45.981	6,3	4	4	48,4	11,8	30
Telfs	32.774	21,4	105.081	2,4	3	6	33,9	25,5	7
Thaur	3.148	-6,7	11.474	9,7	2	10	27,7	56,7	3
Trins	5.062	-4,3	15.630	-4	2	6	13	7,6	12
Tulfes	6.721	-1,9	26.909	-0,8	4	5	26,4	6,2	18
Unterperfuss	215	64,1	1.408	45,5	2	17	15,3	53,3	6
Vals	697	-3,1	2.857	-11,3	3	4	13,6	3,4	5
Völs	11	-81,4	395	-40,5	.	3	.	1,2	0
Volders	1.375	30,6	3.052	-15,6	2	.	35,3	.	1
Wattenberg	1.282	-28,3	4.909	-3,4	2	29	5,9	15,2	7

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden – Winter 2015/2016

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	privat	gew.	privat	
Wattens	5.737	20,9	11.179	-3,8	2	34	28,4	9,4	1
Wildermieming	2.981	7,4	14.847	4,8	5	6	29,2	23,7	16
Zirl	4.351	8,6	13.174	3	2	2	31,7	20,9	2
<b>KITZBÜHEL</b>	<b>686.761</b>	<b>6,5</b>	<b>3.287.968</b>	<b>5,7</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>44,7</b>	<b>22,4</b>	<b>52</b>
Aurach bei Kitzbühel	9.012	1,6	41.117	-5,1	5	5	45,6	7,6	38
Brixen im Thale	34.142	7,8	192.980	9,1	5	5	39,4	27,3	74
Fieberbrunn	57.776	14,9	282.199	18,4	5	5	48,6	23,6	64
Going am Wilden Kaiser	40.259	4,9	185.448	5,1	4	4	59,5	19,8	99
Hochfilzen	8.984	13	39.092	15,8	4	4	37,7	31,8	34
Hopfgarten im Brixental	37.555	6,3	200.319	2,4	5	5	40,5	21,5	35
Itter	10.407	5,3	56.056	0,3	5	6	43,6	44,4	48
Jochberg	16.755	16,9	72.008	16	4	4	47,2	20,9	46
Kirchberg in Tirol	97.166	4,4	471.349	3,1	5	5	45,2	24,7	91
Kirchdorf in Tirol	32.043	4,1	151.675	3,1	5	5	39,7	14,1	39
Kitzbühel	124.808	2,9	473.942	3	4	5	46,7	21,3	57
Kössen	40.296	5,6	198.675	2,5	5	6	44	17,4	47
Oberndorf in Tirol	14.841	-1,3	72.725	-0,5	5	5	42,9	17	34
Reith bei Kitzbühel	15.246	9,3	62.952	8,9	4	5	45,1	12,2	38
St. Jakob in Haus	7.196	10,8	42.767	10,6	6	5	42,5	33,7	55
St. Johann in Tirol	46.343	9,1	232.601	5,2	5	6	40,2	23,1	25
St. Ulrich am Pillersee	15.595	-0,9	87.815	-1,1	5	5	37,5	15,8	50
Schwendt	3.408	18,2	20.581	12,6	6	6	43,6	11,9	25
Waidring	21.362	2,3	107.693	1	5	5	41	25,2	55
Westendorf	53.567	12,4	295.974	11,3	6	5	47,1	29,7	81
<b>KUFSTEIN</b>	<b>462.601</b>	<b>7,8</b>	<b>2.219.216</b>	<b>6,6</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>41,3</b>	<b>17,7</b>	<b>21</b>
Alpbach	41.144	10,4	219.031	11,8	5	5	58,3	30,5	86
Angath	2.307	-38,9	3.832	-40,2	1	4	13,9	30,5	4
Angerberg	3.136	7,7	13.184	-3,2	4	4	26,5	13,6	7
Bad Häring	17.585	27,2	94.363	4,2	5	4	72,2	12	36
Brandenberg	2.184	15,3	10.427	7	5	4	25,4	3,1	7
Breitenbach am Inn	5.505	20,6	24.512	13,3	3	5	30,4	8,4	7
Brixlegg	4.353	14,1	21.109	6,4	2	3	26,6	10,9	7
Ebbs	16.279	14,1	46.545	5,1	3	8	29,2	7,9	8
Ellmau	65.296	5,7	377.097	6,5	6	5	49	28,5	137
Erl	3.836	16,2	11.338	-1,7	3	13	17	14,3	8
Kirchbichl	2.152	4,8	11.173	1,4	5	7	29,6	12,1	2
Kramsach	15.194	6,8	59.912	7,4	3	5	29	4,5	13
Kufstein	30.454	11,4	60.002	14	2	4	36,9	16,4	3
Kundl	305	-24,3	1.734	-39,7	6	4	7,8	1,6	0
Langkampfen	1.671	7,5	9.035	62,6	4	7	34,6	25,1	2
Mariastein	3.265	39,8	8.977	32,1	3	.	30,8	0	26
Münster	5.853	23,2	31.305	20,6	5	5	46,1	12,7	10
Niederndorf	1.826	15,1	8.309	22,2	3	12	20,7	15,7	3

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden – Winter 2015/2016

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	privat	gew.	privat	
Niederndorferberg	381	-21	1.670	-11,5	6	22	4,1	8,1	2
Radfeld	7.549	0,6	34.173	1,4	4	1	32,8	12	14
Rattenberg	337	12,3	683	5,6	1	2	13,8	4	2
Reith im Alpbachtal	15.217	0,8	76.813	2,3	5	5	32	17	28
Rettenschöss	1.188	-4	5.015	5	5	4	8,3	7,6	11
Scheffau am Wilden Kaiser	29.271	4,1	156.822	3,8	5	5	46,7	25,5	114
Schwoich	1.624	22,9	6.135	-1,9	2	4	12,9	1,7	3
Söll	55.742	4	307.596	4,4	5	5	49,3	22	86
Thiersee	20.910	12,7	79.772	7,9	4	4	36,6	9,3	28
Walchsee	19.312	17,7	109.231	13,7	5	5	37	14,9	58
Wildschönau	77.000	5,1	393.680	4,9	5	5	37,6	17,7	94
Wörgl	11.725	-0,4	35.741	7,5	3	3	27,2	48	3
<b>LANDECK</b>	<b>1.167.560</b>	<b>3,2</b>	<b>6.081.206</b>	<b>2,8</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>58,3</b>	<b>35</b>	<b>138</b>
Faggen	526	23,5	3.186	34	.	5	.	32,3	9
Fendels	7.493	-0,7	44.006	1,1	6	5	70,7	19,3	178
Fiss	105.746	6	632.848	6,1	6	7	63,6	36,8	631
Fließ	7.232	2,3	39.467	-2,4	6	6	40,6	16,3	13
Flirsch	14.257	-5,4	68.103	-2	5	4	50,2	20,5	71
Galtür	69.773	2,8	330.393	2	5	4	54,2	63	428
Grins	753	4,4	3.554	-4	.	3	.	13,5	3
Ischgl	282.280	1,5	1.357.597	0,9	5	4	68,5	55,1	859
Kappl	85.546	2,9	425.968	3,8	5	4	48,2	32,9	162
Kaunerberg	1.692	8,4	8.341	11,4	4	5	27,5	1,7	20
Kaunertal	39.601	5,9	170.527	3,7	4	4	63,8	39,9	288
Kauns	1.901	12,4	9.755	9,5	5	4	35	13	20
Ladis	34.331	10,9	197.556	9,9	6	6	57,9	48,5	373
Landeck	13.358	-10,2	43.218	-9,2	3	4	33,2	13,3	6
Nauders	54.259	0,6	318.525	0,3	6	5	52,2	33,1	204
Pettneu am Arlberg	28.715	8,2	148.392	8,2	5	4	51,6	27,5	102
Pfunds	30.222	-4,6	137.147	-2,8	4	4	55,5	25,8	53
Pians	1.626	3,4	8.091	2,1	5	4	30,7	12,9	10
Prutz	4.632	-1,1	24.921	2,4	5	4	37,1	20,2	14
Ried im Oberinntal	21.403	2,8	116.637	-0,2	5	3	61,8	19,1	92
St. Anton am Arlberg	187.730	4,5	1.010.715	3,1	5	5	52,8	41,6	430
Schönwies	194	2,1	642	-44,1	3	2	9,1	0,3	0
See	26.010	2,4	126.865	2,3	5	4	52,2	17	104
Serfaus	124.394	5	761.447	4,4	6	6	60,8	37,5	676
Spiss	3.923	12,4	19.615	10,1	5	3	80,9	13,2	166
Stanz bei Landeck	31	-6,1	139	-26,8	.	.	.	.	0
Strengen	2.641	10,9	10.818	11,4	4	3	53	23	9
Tobadill	2.042	19,6	11.600	13,1	4	3	18,1	10	22
Tösens	2.474	10,9	11.927	6,1	4	4	33,6	10,2	17
Zams	12.775	5,8	39.206	-2,7	3	3	39,3	12,7	11
<b>LIENZ</b>	<b>176.592</b>	<b>3,3</b>	<b>877.061</b>	<b>-1</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>32,8</b>	<b>12</b>	<b>18</b>
Abfaltersbach	221	1,8	1.133	-0,2	5	4	9,7	24,6	2

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden – Winter 2015/2016

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	privat	gew.	privat	
Ainet	486	-44,1	1.849	-43,5	4	.	10	0	2
Amlach	3.042	35,5	10.713	14,1	4	2	25,7	7,9	22
Anras	717	41,4	3.049	24,9	4	.	15,3	.	2
Assling	811	12,2	3.676	14,8	4	3	24,6	6,5	2
Außervillgraten	1.586	2,6	8.795	-2,8	6	4	25,6	2,9	12
Dölsach	635	24	2.636	46,4	2	7	18,1	9,5	1
Gaimberg	3.697	2,8	18.412	-1,8	5	6	37,3	14	22
Heinfels	3.776	3,9	22.997	2,2	6	6	33,9	35,4	23
Hopfgarten in Deferegggen	3.010	-14,8	12.290	-18,2	3	10	20,2	0,7	17
Innervillgraten	3.923	-0,2	18.035	1	4	5	27,9	5,6	19
Iselsberg-Stronach	2.004	7,1	9.875	6,5	3	.	21,8	.	16
Kals am Großglockner	26.121	13,9	131.008	13,5	5	5	36,5	16,3	112
Kartitsch	4.535	2,8	24.539	-12,1	5	6	21,3	10,6	30
Lavant	3.315	9,5	12.313	-5,4	4	4	21	10,6	41
Leisach	1.393	-3,7	8.001	17,5	6	4	32,3	2,8	11
Lienz	21.446	2,7	59.325	-6	3	4	28,6	11	5
Matrei in Osttirol	24.921	1,6	126.791	-2,7	5	5	36,8	13,4	27
Nikolsdorf	400	-2,2	1.871	-9,6	4	2	15,3	4,5	2
Nußdorf-Debant	628	-3,8	3.782	-2,8	.	1	.	0,8	1
Oberlienz	277	1,5	1.906	35,6	5	8	5,2	19,6	1
Obertilliach	12.126	17,6	74.965	5,4	6	6	56,4	20,2	109
Prägraten am Großvenediger	4.044	-4,3	15.503	-12,2	6	5	13,5	5,6	13
St. Jakob in Deferegggen	23.847	0	145.398	-3,8	6	6	34,8	18,7	168
St. Johann im Walde	0	-100	0	-100	.	.	.	0	0
St. Veit in Deferegggen	3.931	-5,8	22.933	-5,2	6	6	32,9	7,2	33
Schlaiten	263	-10,2	1.354	-5,1	5	6	12,5	5,1	3
Sillian	15.900	-4,9	80.432	-8,1	5	5	44,6	32,9	39
Strassen	2.010	5	9.797	5,1	4	17	35,7	26,2	12
Thurn	2.300	-4,1	15.773	-3,9	7	5	44,1	19,6	26
Tristach	1.559	13	7.358	1,9	5	4	34,1	3	5
Untertilliach	409	2	2.233	-8,9	5	5	11,4	4,4	9
Virgen	3.259	-5,9	18.319	-7,5	5	5	14,8	5,1	8
<b>REUTTE</b>	<b>366.091</b>	<b>7</b>	<b>1.693.971</b>	<b>5,8</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>42,4</b>	<b>19,7</b>	<b>53</b>
Bach	9.442	6,8	47.651	4	4	6	21,6	20,3	76
Berwang	26.918	11,9	132.051	8,5	5	4	35,1	28,2	238
Biberwier	16.472	9,1	73.030	7,1	4	5	39,8	25	116
Bichlbach	8.265	15,7	43.797	8,4	5	5	43,2	16,7	58
Breitenwang	6.753	11	16.958	4,4	2	4	34,4	6,3	12
Ehenbichl	2.558	17,8	9.249	10,1	3	4	26,4	31,5	11
Ehrwald	42.726	8	236.717	7,5	5	5	47,6	23,8	92
Elbigenalp	11.253	2,9	52.565	0,3	4	5	35,2	14,8	59
Elmen	911	38	4.676	32,3	4	7	25,7	7,1	13
Forchach	374	-1,8	1.247	-0,4	.	.	0	.	5
Grän	42.959	6	192.716	3,7	4	6	66,3	29,2	312
Gramais	479	-37,8	1.991	-37,9	4	15	9,5	2,1	39

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden – Winter 2015/2016

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	privat	gew.	privat	
Häselgehr	1.695	4,4	9.169	12	3	8	40	18,9	14
Heiterwang	4.488	18,4	16.537	16,1	3	6	40,4	37,1	33
Hinterhornbach	446	32	1.890	14,7	4	4	7,5	4,9	20
Höfen	5.570	1	22.147	-3,6	3	5	32	11,3	18
Holzgau	12.444	3,5	77.039	19,5	6	6	43,9	17,1	178
Jungholz	9.119	7,4	34.082	7,8	3	4	33,4	26,1	120
Kaisers	738	46,7	2.541	45,4	3	6	9,9	33,9	34
Lechaschau	4.511	17,3	12.420	3,9	3	3	38,6	13,1	6
Lermoos	65.966	8,8	313.034	8,7	5	5	55,4	26,6	281
Musau	129	55,4	1.531	143,8	.	.	.	0	4
Namlos	824	5,6	2.637	-5,4	3	4	17,2	6,5	35
Nesselwängle	8.328	5,2	43.120	3,2	4	5	31,8	13,2	95
Pfafflar	757	-15,8	3.135	1	3	6	6,5	8,6	31
Pflach	1.611	34,8	3.614	13,7	2	.	44,4	0	3
Pinswang	1.530	49,7	4.753	11,4	3	.	12,6	.	12
Reutte	15.921	-0,6	36.642	-8,1	2	6	31	2,3	6
Schattwald	4.549	2,5	19.434	0,5	4	5	36,1	14,7	46
Stanzach	2.195	-2,1	13.576	-3,1	5	5	16,7	5,8	31
Steeg	10.753	-3	56.432	-2,1	5	5	47,7	36,6	84
Tannheim	33.997	2,7	161.085	0,8	4	6	45,8	21,1	152
Vils	216	-12,2	1.133	-24,3	45	13	6,2	9,8	1
Vorderhornbach	534	-6,8	2.275	0,7	5	4	3,9	9,1	9
Wängle	5.300	36,7	18.324	14,8	3	5	30,6	9,3	20
Weißbach am Lech	2.445	-15,8	10.373	12,1	5	6	23,9	8,3	8
Zöblen	2.915	8,4	14.400	3,6	5	5	34,5	19,5	65
<b>SCHWAZ</b>	<b>1.024.197</b>	<b>4,4</b>	<b>5.248.776</b>	<b>2,8</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>52,6</b>	<b>23,4</b>	<b>64</b>
Achenkirch	44.401	8,5	179.414	5,8	4	4	48,7	16,6	82
Aschau im Zillertal	32.758	5,2	194.356	7,3	6	5	46	16,1	107
Brandberg	4.400	7,7	23.833	5,7	5	5	25	22,6	66
Bruck am Ziller	4.072	-5,7	23.919	-7,1	5	9	52,4	19,4	22
Buch in Tirol	1.734	3,5	8.260	4,5	3	6	30	24,1	3
Eben am Achensee	85.914	8,2	381.510	4,9	4	3	45,4	13,3	123
Finkenberg	47.836	0	236.531	0,6	5	5	60,3	30,7	163
Fügen	61.407	8,9	306.034	9,1	5	6	45,7	18	76
Fügenberg	35.223	3,8	163.996	4,5	4	5	52	19,6	120
Gallzein	261	-9,7	1.542	-26,6	.	6	.	2,4	2
Gerlos	75.311	3,9	427.729	3,4	6	5	57,9	35,9	535
Gerlosberg	11.241	7,1	65.058	5,7	5	5	50,2	32,8	140
Hainzenberg	12.733	2,5	70.313	2,3	5	5	53	19,7	97
Hart im Zillertal	9.989	10,5	59.072	8,8	6	4	51,9	5,5	38
Hippach	30.205	6,8	172.913	5	6	5	52,3	20,1	120
Jenbach	4.034	-8,3	10.398	-19,7	3	4	28,8	0,8	1
Kaltenbach	30.042	3,9	173.949	5,6	5	5	65,6	17,4	138
Mayrhofen	156.533	4,9	878.276	2,4	5	6	58,6	34,7	232
Pill	3.033	-21,3	16.181	-18	5	7	28,9	5,1	14
Ramsau im Zillertal	21.760	2,1	120.874	1,3	5	5	46,6	18,9	76
Ried im Zillertal	21.455	2	115.202	0,1	5	5	44,1	16,1	91

Tab. 2: Touristische Kennzahlen nach Gemeinden – Winter 2015/2016

Bezirk/ Gemeinde	Ankünfte	Veränderung in %	Übernach- tungen	Veränderung in %	Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in %		Tourismus- Inten- sität
					gew.	privat	gew.	privat	
Rohrberg	9.878	16,5	56.324	11,5	5	5	50,9	30,1	100
Schlitters	6.071	18,8	28.098	19,1	4	3	67,3	8,7	19
Schwaz	8.028	-3,6	15.012	-4,1	2	5	35,3	1,1	1
Schwendau	32.103	-0,5	181.773	-2,4	5	5	49	28,1	108
Stans	10.172	6,4	36.721	1,5	4	8	60,5	29,5	19
Steinberg am Rofan	1.071	-9,6	4.988	-5	.	5	.	11,4	18
Strass im Zillertal	8.880	5,9	27.217	5	3	4	54	21,2	33
Stumm	26.077	4,8	137.811	1,8	5	5	47,3	15	74
Stummerberg	6.689	2,3	38.118	-1,4	6	4	32,1	12,9	45
Terfens	466	53,3	2.704	37,3	5	.	2,6	0	1
Tux	131.110	2,9	663.498	1,7	5	5	70,6	48,2	342
Udems	21.147	-1,5	102.478	-4,8	5	5	48,8	26,8	58
Vomp	4.269	-6,7	12.573	2,1	2	10	9,6	13,3	3
Weer	5.078	6,8	12.004	-18,8	2	.	29,5	.	8
Weerberg	4.827	10,3	20.917	-11,1	5	6	21,7	18,2	8
Wiesing	2.806	3,7	13.485	0,3	5	4	32,3	4,9	7
Zell am Ziller	39.095	5,6	206.586	0,6	5	4	44,9	25,6	120
Zellberg	12.088	1,9	59.109	0,7	4	4	44,8	16,1	91



Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern - Winter 2015/2016

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	In- länder	Deutsch- land	Nieder- lande	Schweiz	Verein. König- reich	Belgien	Polen	Tsche- chien	Russ- land
<b>TIROL</b>	<b>1.795.815</b>	<b>13.581.580</b>	<b>3.358.798</b>	<b>1.337.191</b>	<b>1.255.230</b>	<b>989.371</b>	<b>542.180</b>	<b>485.977</b>	<b>314.845</b>
<b>INNSBRUCK-STADT</b>	<b>199.412</b>	<b>126.243</b>	<b>13.562</b>	<b>34.231</b>	<b>38.795</b>	<b>6.795</b>	<b>16.310</b>	<b>4.780</b>	<b>10.963</b>
<b>IMST</b>	<b>189.893</b>	<b>2.058.495</b>	<b>350.423</b>	<b>251.638</b>	<b>194.318</b>	<b>182.759</b>	<b>105.229</b>	<b>90.954</b>	<b>65.292</b>
Arzl im Pitztal	581	25.805	5.239	2.178	305	3.911	653	1.512	973
Haiming	2.100	46.548	4.939	2.061	747	1.973	260	312	151
Imst	5.521	49.885	7.412	9.820	498	2.019	512	239	251
Imsterberg	376	1.817	490	43	25	136	102	189	48
Jerzens	3.670	96.407	11.215	23.654	167	2.971	2.002	1.536	225
Karres	835	1.142	167	55	0	56	54	34	4
Karrösten	3.323	7.313	394	868	216	241	165	125	51
Längenfeld	30.634	180.969	39.317	24.691	3.989	19.051	27.602	21.768	7.445
Mieming	5.448	20.422	1.766	28.677	387	542	233	444	59
Mils bei Imst	1.009	686	126	278	11	35	16	8	23
Mötz	1	441	0	16	0	0	0	21	56
Nassereith	447	5.060	5.227	293	8	1.408	53	71	88
Obsteig	1.339	22.527	1.987	4.295	1.108	813	468	260	156
Oetz	3.061	92.556	14.423	8.512	2.085	16.237	1.903	2.124	1.286
Rietz	1.442	689	269	127	4	122	24	85	30
Roppen	451	2.630	201	100	0	184	41	129	33
St. Leonhard im Pitztal	13.240	235.027	13.403	25.233	1.416	12.274	14.413	18.189	3.455
Sautens	1.546	34.108	4.554	3.653	348	987	1.193	1.138	554
Silz	11.338	125.347	9.362	18.082	11.700	3.272	543	2.815	551
Sölden	69.612	1.001.205	211.033	86.351	169.973	110.544	49.392	34.508	47.964
Sams	887	3.589	113	18	616	18	29	2	16
Tarrenz	947	8.570	4.683	760	63	1.301	154	187	77
Umhausen	29.643	57.106	10.468	3.007	407	2.554	4.349	4.215	1.642
Wenns	2.442	38.646	3.635	8.866	245	2.110	1.068	1.043	154
<b>INNSBRUCK-LAND</b>	<b>201.219</b>	<b>1.438.342</b>	<b>182.105</b>	<b>151.520</b>	<b>106.022</b>	<b>59.378</b>	<b>76.592</b>	<b>75.771</b>	<b>31.479</b>
Absam	4.469	1.465	86	381	151	104	10	33	18
Aldrans	1.623	2.853	198	222	85	336	141	6	33
Ampass	3.115	781	110	154	75	60	144	67	14
Axams	8.123	28.259	12.190	1.156	6.521	958	1.153	716	425
Baumkirchen	720	44	0	0	0	0	0	0	0
Birgitz	478	4.762	498	68	96	61	502	76	26
Ellbögen	319	2.441	290	10	74	21	59	251	107
Flauring	177	324	566	0	186	80	3	0	0
Fritzens	170	170	189	7	2	14	0	3	0
Fulpmes	6.213	123.224	17.232	7.504	4.894	5.108	10.427	10.082	1.450
Gnadenwald	2.281	2.380	59	297	113	66	56	3	51
Götzens	2.618	6.105	6.540	945	3.812	622	177	221	153
Gries am Brenner	2.888	7.084	1.527	358	2	60	96	35	12
Gries im Sellrain	1.860	14.782	2.582	813	360	482	214	245	327

Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern - Winter 2015/2016

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	In- länder	Deutsch- land	Nieder- lande	Schweiz	Verein. König- reich	Belgien	Polen	Tsche- chien	Russ- land
Grinzens	359	529	131	0	8	10	36	0	0
Gschnitz	229	5.371	485	108	80	181	123	161	50
Hall in Tirol	8.887	4.890	431	853	312	63	456	121	102
Hatting	1.313	481	18	46	0	78	0	23	0
Inzing	1.588	1.871	232	139	50	72	111	27	28
Kematen in Tirol	3.723	2.079	219	128	57	20	81	36	12
Kolsass	2.778	2.075	764	228	727	67	158	154	30
Kolsassberg	791	10.911	1.252	877	58	110	160	202	0
Lans	21.094	7.919	334	3.390	992	116	195	129	1.709
Leutasch	6.205	206.593	8.714	15.908	2.995	2.520	385	2.192	563
Matrei am Brenner	2.533	3.534	333	85	17	90	15	37	12
Mieders	826	20.656	1.813	1.011	796	678	2.043	1.835	178
Mils	4.561	1.975	46	190	21	63	60	151	72
Mühlbachl	1.265	5.467	312	21	559	289	53	40	69
Mutters	4.159	7.476	1.376	1.009	944	707	748	620	432
Natters	591	3.278	722	506	654	266	102	292	42
Navis	711	3.459	501	67	8	14	60	200	2
Neustift im Stubaital	16.939	489.065	29.396	25.037	32.805	18.100	47.979	42.636	8.506
Oberhofen im Inntal	23	295	368	12	0	35	117	9	0
Obernberg am Brenner	1.928	7.493	624	775	0	110	44	25	6
Oberperfuss	2.147	8.695	6.478	820	742	160	941	225	142
Patsch	528	1.853	128	112	545	126	637	74	20
Pettnau	698	334	48	32	7	555	21	82	0
Pfaffenhofen	3	340	495	2	56	0	0	0	0
Pfons	3.577	1.109	635	58	24	0	189	35	102
Polling in Tirol	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ranggen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Reith bei Seefeld	2.696	49.328	6.124	3.871	1.950	923	430	678	474
Rinn	213	669	463	40	4	155	253	0	15
Rum	9.118	4.261	292	432	389	116	372	146	48
St. Sigmund im Sellrain	2.811	14.309	683	1.002	182	795	145	226	234
Scharnitz	663	11.469	2.203	325	293	258	195	369	105
Schmirn	441	2.410	369	72	0	27	74	184	0
Schönberg im Stubaital	1.876	6.460	1.290	207	397	434	250	575	127
Seefeld in Tirol	25.807	203.135	52.295	69.328	38.245	19.994	1.657	6.945	11.444
Sellrain	271	4.683	730	103	45	157	101	189	26
Sistrans	365	257	21	30	2	0	0	26	4
Steinach am Brenner	6.564	18.684	2.903	644	476	62	68	301	92
Telfes im Stubai	1.414	29.504	2.655	1.649	504	1.219	1.927	2.569	384
Telfs	8.108	54.513	5.489	8.066	2.927	1.759	895	839	3.162
Thaur	3.725	1.880	360	140	12	182	622	650	0
Trins	643	10.183	2.256	157	632	153	206	273	73
Tulfes	4.151	15.984	890	326	123	386	176	233	105
Unterperfuss	1.036	81	60	6	0	0	17	0	0

Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern - Winter 2015/2016

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	In- länder	Deutsch- land	Nieder- lande	Schweiz	Verein. König- reich	Belgien	Polen	Tsche- chien	Russ- land
Vals	165	1.887	145	45	0	36	70	10	0
Völs	16	14	0	2	0	0	0	0	0
Volders	601	981	195	62	36	13	168	89	44
Wattenberg	844	2.786	77	16	20	0	599	162	0
Wattens	4.316	2.303	224	660	311	42	320	146	126
Wildermieming	474	7.221	3.827	781	191	92	84	54	116
Zirl	2.391	2.918	632	227	455	173	267	63	207
<b>KITZBÜHEL</b>	<b>330.884</b>	<b>1.589.216</b>	<b>603.191</b>	<b>62.816</b>	<b>158.805</b>	<b>78.563</b>	<b>39.102</b>	<b>45.704</b>	<b>23.939</b>
Aurach bei Kitzbühel	8.663	16.941	3.200	3.867	2.554	1.316	311	1.239	58
Brixen im Thale	8.638	87.831	63.300	2.160	1.486	6.005	4.853	1.901	972
Fieberbrunn	30.879	142.581	68.381	2.852	6.830	4.620	4.547	4.884	577
Going am Wilden Kaiser	15.949	127.126	14.979	6.346	1.912	4.331	1.241	1.028	509
Hochfilzen	4.906	23.994	5.746	196	421	186	389	598	142
Hopfgarten im Brixental	7.034	98.263	32.752	1.976	24.173	6.173	3.965	2.867	728
Itter	3.226	30.652	10.780	340	1.352	1.769	2.223	1.171	298
Jochberg	9.657	33.148	4.996	1.334	3.285	1.284	1.237	1.930	1.837
Kirchberg in Tirol	61.819	176.698	143.717	8.888	8.431	19.826	4.923	4.957	2.385
Kirchdorf in Tirol	14.237	88.701	15.524	5.776	3.344	5.029	1.554	3.382	441
Kitzbühel	77.495	176.976	15.671	15.533	64.499	7.003	4.412	8.813	11.157
Kössen	10.264	163.151	11.019	2.881	534	1.126	790	1.380	1.791
Oberndorf in Tirol	9.238	38.854	8.403	1.760	1.591	3.064	668	1.124	100
Reith bei Kitzbühel	12.304	35.759	2.570	2.032	1.577	1.300	332	642	289
St. Jakob in Haus	3.275	27.063	7.782	572	741	476	562	711	65
St. Johann in Tirol	25.258	91.395	35.869	3.215	16.439	7.746	2.801	2.686	1.516
St. Ulrich am Pillersee	10.741	54.347	10.414	855	1.423	866	1.056	2.769	20
Schwendt	900	16.355	1.128	137	24	270	271	366	21
Waidring	6.387	76.631	15.411	825	1.818	706	1.195	1.406	82
Westendorf	10.014	82.750	131.549	1.271	16.371	5.467	1.772	1.850	951
<b>KUFSTEIN</b>	<b>207.812</b>	<b>1.174.217</b>	<b>306.470</b>	<b>30.742</b>	<b>175.653</b>	<b>60.656</b>	<b>30.358</b>	<b>30.799</b>	<b>6.966</b>
Alpbach	10.305	101.654	24.057	5.968	42.653	3.394	2.059	4.117	670
Angath	568	1.359	551	129	32	21	175	150	69
Angerberg	1.346	7.082	1.883	471	163	70	802	159	49
Bad Häring	66.147	17.431	2.011	1.589	1.285	615	361	265	112
Brandenberg	193	5.417	2.513	12	614	78	848	393	0
Breitenbach am Inn	2.024	16.830	1.483	198	329	1.013	446	895	98
Brixlegg	2.323	15.242	1.631	66	336	39	172	12	0
Ebbs	5.164	25.529	3.336	782	810	1.675	1.481	580	145
Ellmau	17.495	219.239	82.200	3.827	19.005	7.812	2.845	2.841	808
Erl	954	7.174	164	55	24	20	249	35	132
Kirchbichl	993	6.013	1.504	105	22	78	696	377	14
Kramsach	5.653	40.414	4.036	1.017	721	946	1.507	500	118

Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern - Winter 2015/2016

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	In- länder	Deutsch- land	Nieder- lande	Schweiz	Verein. König- reich	Belgien	Polen	Tsche- chien	Russ- land
Kufstein	19.733	20.382	1.967	1.738	920	374	843	242	204
Kundl	1.080	461	0	60	0	0	36	0	0
Langkampfen	3.276	3.134	473	20	90	10	24	471	0
Mariastein	938	4.549	1.047	300	334	198	102	80	10
Münster	2.312	26.121	1.808	151	12	111	55	222	165
Niederndorf	607	4.519	351	38	533	52	39	0	0
Niederndorferberg	34	1.334	240	6	0	0	56	0	0
Radfeld	5.055	18.754	936	93	719	2.452	124	64	6
Rattenberg	154	170	109	24	28	4	4	48	9
Reith im Alpbachtal	4.004	42.943	13.875	1.372	1.241	2.138	1.806	2.247	360
Rettenschöss	6	4.604	149	0	8	0	0	30	48
Scheffau am Wilden Kaiser	7.385	91.269	21.832	1.203	13.419	4.875	1.128	4.860	485
Schwoich	659	3.276	860	21	38	12	337	298	9
Söll	12.467	132.039	47.297	3.292	60.519	9.491	2.054	2.820	1.957
Thiersee	7.486	49.701	7.930	2.604	711	2.824	1.044	667	480
Walchsee	11.832	67.871	12.412	2.917	515	1.995	2.013	2.929	287
Wildschönau	9.957	226.018	61.795	2.312	30.306	18.825	8.138	5.198	711
Wörgl	7.662	13.688	8.020	372	266	1.534	914	299	20
<b>LANDECK</b>	<b>254.615</b>	<b>2.895.333</b>	<b>812.471</b>	<b>536.248</b>	<b>352.150</b>	<b>228.262</b>	<b>97.209</b>	<b>63.760</b>	<b>90.309</b>
Faggen	202	1.112	909	78	0	92	168	80	85
Fendels	1.483	27.428	5.631	5.742	56	1.395	370	585	450
Fiss	13.285	303.581	156.927	89.712	3.748	17.269	3.606	4.201	2.956
Fließ	731	19.583	7.499	1.197	243	2.131	2.756	842	387
Flirsch	9.590	36.619	6.808	1.120	1.662	2.114	934	322	243
Galtür	14.837	200.467	23.563	27.430	8.349	21.942	4.862	3.091	1.941
Grins	388	1.496	453	20	115	81	126	160	89
Ischgl	62.060	650.548	122.491	116.432	57.234	67.369	19.609	8.098	39.077
Kappl	7.123	234.831	59.861	17.775	4.671	18.181	16.490	6.866	4.218
Kaunerberg	56	5.264	1.195	118	0	386	369	367	113
Kaunertal	5.221	106.992	7.362	6.699	1.280	3.756	16.487	11.329	1.854
Kauns	163	4.766	1.469	273	13	173	1.022	964	170
Ladis	5.879	105.775	32.227	29.148	866	4.910	2.562	2.853	979
Landeck	5.804	19.193	2.033	1.830	2.834	530	1.362	492	375
Nauders	5.969	181.024	56.394	39.966	1.034	10.870	3.088	4.057	2.915
Pettneu am Arlberg	8.227	81.625	16.334	5.617	5.158	5.562	1.773	1.484	1.418
Pfunds	5.086	88.295	8.548	3.057	1.751	3.580	3.077	4.518	561
Pians	391	3.163	863	52	41	121	463	566	338
Prutz	784	13.310	5.397	784	34	950	1.024	523	371
Ried im Oberinntal	4.720	58.660	19.666	14.787	289	5.484	2.048	926	947
St. Anton am Arlberg	69.815	272.208	104.190	46.086	252.804	26.327	2.773	2.541	11.913
Schönwies	75	299	76	12	14	20	35	6	0
See	2.919	64.033	18.768	10.684	1.814	6.752	4.141	1.356	1.523
Serfaus	23.629	363.349	144.375	113.153	7.337	25.933	3.685	3.986	16.714
Spiss	578	12.694	944	1.674	0	236	1.319	1.244	0

Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern - Winter 2015/2016

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	In- länder	Deutsch- land	Nieder- lande	Schweiz	Verein. König- reich	Belgien	Polen	Tsche- chien	Russ- land
Stanz bei Landeck	10	63	0	0	0	66	0	0	0
Strengen	835	4.888	1.889	250	234	447	444	56	102
Tobadill	129	5.558	1.440	195	167	703	925	343	119
Tösens	484	6.081	2.516	130	2	343	400	1.125	137
Zams	4.142	22.428	2.643	2.227	400	539	1.291	779	314
<b>LIENZ</b>	<b>167.661</b>	<b>461.275</b>	<b>42.085</b>	<b>8.596</b>	<b>5.750</b>	<b>12.678</b>	<b>17.524</b>	<b>42.063</b>	<b>3.692</b>
Abfaltersbach	148	812	0	58	5	0	8	28	0
Ainet	89	174	109	0	0	9	312	51	0
Amlach	3.032	5.011	194	299	91	206	185	168	12
Anras	480	1.498	462	0	0	0	0	2	0
Assling	585	1.904	267	0	55	35	65	71	51
Außervillgraten	1.670	5.211	300	50	0	35	112	384	0
Dölsach	1.027	783	201	32	23	67	22	78	0
Gaimberg	3.024	7.168	1.889	114	45	26	472	3.504	76
Heinfels	1.953	7.879	2.230	55	50	64	2.350	660	18
Hopfgarten in Deferegggen	4.077	6.990	125	66	32	35	70	182	200
Innervillgraten	6.796	9.390	94	76	64	116	20	121	2
Iselsberg-Stronach	1.141	3.580	377	34	0	33	317	3.545	0
Kals am Großglockner	25.185	73.377	10.411	994	805	4.949	1.034	4.958	181
Kartitsch	3.279	14.284	623	231	43	614	555	751	334
Lavant	3.608	5.934	0	392	0	18	0	1.824	0
Leisach	2.346	991	231	2	0	70	250	3.562	0
Lienz	26.157	17.144	2.424	1.740	356	310	375	983	131
Matrei in Osttirol	12.466	58.903	7.061	598	1.903	1.995	2.930	10.275	246
Nikolsdorf	312	1.123	5	109	0	28	147	52	0
Nußdorf-Debant	1.089	2.211	122	4	9	66	42	24	0
Oberlienz	892	389	37	3	0	28	44	53	3
Obertilliach	14.902	37.583	3.153	813	2.051	426	875	1.352	1.827
Prägraten am Großvenediger	2.368	9.419	947	592	33	598	274	261	46
St. Jakob in Deferegggen	24.649	104.954	3.292	622	88	953	947	1.591	60
St. Johann im Walde	0	0	0	0	0	0	0	0	0
St. Veit in Deferegggen	4.686	17.192	236	15	0	0	18	163	0
Schlaiten	85	899	87	53	0	60	38	0	12
Sillian	13.403	36.804	3.902	1.088	42	772	4.187	3.796	156
Strassen	2.329	4.256	211	147	21	78	264	871	0
Thurn	2.685	9.264	1.310	98	0	84	714	815	0
Tristach	1.252	5.377	97	87	10	12	14	0	3
Untertilliach	283	1.204	0	57	0	0	110	8	231
Virgen	1.663	9.567	1.688	167	24	991	773	1.930	103
<b>REUTTE</b>	<b>37.498</b>	<b>1.014.662</b>	<b>299.144</b>	<b>95.065</b>	<b>14.102</b>	<b>140.805</b>	<b>3.552</b>	<b>9.146</b>	<b>2.675</b>
Bach	1.882	25.564	2.574	896	385	13.119	167	1.124	94
Berwang	630	68.333	43.675	3.224	811	8.767	117	156	101

Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern - Winter 2015/2016

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	In- länder	Deutsch- land	Nieder- lande	Schweiz	Verein. König- reich	Belgien	Polen	Tsche- chien	Russ- land
Biberwier	1.467	39.929	22.641	1.366	516	3.429	128	479	34
Bichlbach	562	23.987	13.714	281	280	2.717	426	203	79
Breitenwang	3.002	8.335	2.020	860	696	610	56	45	5
Ehenbichl	608	5.031	1.536	199	37	398	109	35	193
Ehrwald	1.477	106.735	86.509	4.550	2.303	17.571	588	1.091	153
Elbigenalp	2.506	21.781	1.901	11.116	433	11.864	117	606	150
Elmen	140	2.160	53	16	174	1.819	0	276	0
Forchach	0	1.130	48	0	0	0	0	64	0
Grän	4.687	157.035	4.723	17.569	172	1.550	6	82	69
Gramais	34	1.893	0	42	0	4	0	0	0
Häselgehr	85	4.413	850	91	65	2.732	0	691	11
Heiterwang	289	9.128	4.651	355	103	913	144	394	91
Hinterhornbach	6	1.564	157	11	0	73	24	21	0
Höfen	935	16.223	2.311	694	17	634	148	41	57
Holzgau	714	36.447	3.876	1.104	1.463	29.728	101	504	55
Jungholz	143	29.016	2.935	805	101	462	0	34	2
Kaisers	62	2.150	38	28	0	225	0	38	0
Lechaschau	1.102	6.587	1.870	189	893	411	97	88	57
Lermoos	5.343	144.415	82.383	31.468	4.316	21.476	876	1.430	1.214
Musau	558	457	0	0	44	70	0	21	0
Namlos	104	2.086	295	0	0	152	0	0	0
Nesselwängle	334	36.573	2.577	2.081	36	708	6	66	24
Pfafflar	83	1.825	82	28	0	1.088	0	0	0
Pflach	239	2.376	532	32	27	160	5	12	0
Pinswang	242	1.767	1.502	46	469	25	113	23	84
Reutte	2.573	25.918	3.496	571	366	1.650	91	120	100
Schattwald	355	17.965	502	238	8	95	0	8	0
Stanzach	129	2.787	375	20	0	9.142	0	992	0
Steeg	1.554	40.696	3.735	1.446	189	6.431	189	242	22
Tannheim	2.110	135.704	3.895	14.037	131	1.337	40	169	6
Vils	217	689	93	8	0	70	0	0	0
Vorderhornbach	0	1.936	36	0	0	297	0	0	0
Wängle	662	13.662	1.189	1.205	53	622	0	88	54
Weißbach am Lech	2.548	5.338	1.717	138	0	340	4	3	0
Zöblen	116	13.027	653	351	14	116	0	0	20
<b>SCHWAZ</b>	<b>206.821</b>	<b>2.823.797</b>	<b>749.347</b>	<b>166.335</b>	<b>209.635</b>	<b>219.475</b>	<b>156.304</b>	<b>123.000</b>	<b>79.530</b>
Achenkirch	12.544	118.781	13.495	18.269	1.699	3.626	796	1.838	306
Aschau im Zillertal	2.787	131.721	22.512	4.597	2.264	4.853	8.121	5.348	1.302
Brandberg	139	13.253	2.282	235	315	617	1.752	990	1.008
Bruck am Ziller	1.241	14.452	2.071	0	1.676	1.137	929	385	87
Buch in Tirol	1.805	3.184	995	165	98	51	576	66	21
Eben am Achensee	22.339	225.479	41.880	38.240	5.057	11.031	4.471	4.440	2.025
Finkenberg	12.139	137.673	20.274	7.579	3.379	11.515	9.499	7.399	2.843

**Tab. 3: Übernachtungen nach Herkunftsländern - Winter 2015/2016**

Bezirk/ Gemeinde	Ü b e r n a c h t u n g e n								
	In- länder	Deutsch- land	Nieder- lande	Schweiz	Verein. König- reich	Belgien	Polen	Tsche- chien	Russ- land
Fügen	21.385	161.077	56.848	9.375	3.049	11.542	11.656	7.449	2.107
Fügenberg	12.550	100.264	22.615	2.413	2.375	7.138	2.284	2.952	923
Gallzein	2	992	485	0	0	0	0	0	0
Gerlos	10.260	140.621	208.635	16.191	7.081	17.009	1.471	3.086	1.240
Gerlosberg	872	39.192	9.643	214	389	1.777	6.007	1.810	290
Hainzenberg	621	46.049	7.084	1.095	314	1.727	2.861	4.477	515
Hart im Zillertal	397	37.254	6.587	622	656	2.108	3.270	2.678	482
Hippach	2.395	115.994	17.036	1.773	1.161	6.941	6.045	4.348	1.966
Jenbach	1.906	4.337	712	213	1.200	173	214	284	69
Kaltenbach	4.783	118.286	22.497	2.760	796	8.893	2.241	3.367	583
Mayrhofen	20.478	310.311	127.587	14.378	137.124	49.622	21.070	10.716	44.021
Pill	1.106	10.704	1.215	602	314	29	724	205	0
Ramsau im Zillertal	3.554	70.750	13.272	985	3.004	3.849	5.645	3.833	2.744
Ried im Zillertal	3.556	75.320	14.369	2.459	326	4.987	3.333	2.625	692
Rohrberg	1.062	30.029	10.761	543	145	2.308	2.770	1.169	480
Schlitters	1.191	13.694	1.524	443	4.882	557	886	824	349
Schwaz	4.655	5.752	474	494	145	141	510	367	70
Schwendau	3.485	112.601	17.822	2.641	6.809	8.118	8.775	3.871	2.788
Stans	7.983	8.442	410	6.167	288	454	357	277	29
Steinberg am Rofan	110	4.387	345	10	0	78	12	14	6
Strass im Zillertal	6.104	15.105	1.137	399	12	457	459	1.346	84
Stumm	3.296	85.268	19.174	1.251	2.078	7.793	5.240	2.852	1.172
Stummerberg	300	23.785	4.526	148	385	977	3.180	1.908	168
Terfens	405	1.167	132	63	0	46	208	79	0
Tux	20.099	424.055	29.004	19.641	12.244	28.226	21.354	30.013	5.891
Uderns	4.874	54.296	9.912	1.415	4.383	10.273	5.971	2.422	826
Vomp	2.449	3.737	651	545	1.132	43	203	207	37
Weer	1.906	5.111	355	692	827	24	46	100	0
Weerberg	1.320	11.428	3.816	2.559	63	330	56	166	155
Wiesing	1.610	9.100	707	103	32	555	204	269	85
Zell am Ziller	6.430	106.327	29.962	5.179	3.320	8.912	9.987	6.499	3.415
Zellberg	2.683	33.819	6.541	1.877	613	1.558	3.121	2.321	751

**Tab. 4: Touristische Kennzahlen nach Tourismusverbänden (Stand: Jänner 2016) - Winter 2015/2016**

	Ankünfte	Veränderung zum Vorjahr	Nächtigungen	Veränderung zum Vorjahr	Auslastung in %
<b>TIROL</b>	<b>5.821.033</b>	<b>4,6</b>	<b>26.808.799</b>	<b>3,3</b>	<b>42,9</b>
Imst Tourismus	47.580	-1,9	144.023	-4	23,9
Pitztal	132.118	-0,8	620.316	-2	42,5
Ötztal Tourismus	582.595	1,1	2.862.832	0,6	56,4
Region Hall- Wattens	40.302	5,3	103.132	1,5	24,1
Wipptal	49.175	6,9	131.535	5,6	19,5
Seefeld	235.297	18	988.588	6,7	36,2
Stubai Tirol	240.009	2,9	1.096.658	2	51,9
Innsbruck / Feriendörfer	600.635	2,4	1.425.406	2,5	43,5
Kitzbühel Tourismus	165.821	4,7	650.019	4,3	40
Pillerseetal	111.417	9	560.600	10,3	37,1
Kaiserwinkl	64.533	9,6	334.334	6,6	32,3
Kitzb. Alpen, St.Johann,...	93.886	5,8	459.915	3,9	35,5
Kitzbüheler Alpen-Brixental	185.442	7,6	962.688	7	39,1
Wildschönau	88.264	5	447.923	4,1	39,5
Ferienregion Hohe Salve	59.491	3,9	276.141	3,1	27,4
Alpbachtal+Tiroler Seenland	97.641	9,2	479.699	8,6	32,2
Kufsteinerland	93.301	15,3	313.324	8	30,7
Wilder Kaiser	190.568	4,8	1.026.963	5,2	44,1
St. Anton am Arlberg	233.343	4,3	1.238.028	3,4	47,8
Tirol West	34.993	4	131.313	3,9	31,1
Paznaun - Ischgl	465.161	2	2.248.366	1,7	55,8
Serfaus-Fiss-Ladis	264.512	6,1	1.592.067	5,7	60,2
Tiroler Oberland	168.223	1,7	865.423	1,1	50,1
Osttirol	176.578	3,3	879.213	-0,8	25,9
Naturparkregion Reutte	46.544	8,3	137.144	2,2	25,5
Tannheimer Tal	102.172	4,6	466.521	2,7	39,8
Tiroler Zugspitz Arena	165.420	9,5	817.048	8,2	41,8
Lechtal	52.021	2,3	274.187	5,7	23,4
Achensee	134.192	7,8	579.397	4,9	40,7
Mayrhofen	248.225	4,1	1.396.722	2,1	48,9
Tux - Finkenberg	177.802	2,2	892.265	1,3	60,8
Zell-Gerlos, Zillertal Arena	158.559	5	874.064	3,1	47,6
Silberregion Karwendel	51.404	3,8	162.735	-3,6	26,3
Erste Ferienreg.im Zillertal	263.809	5,1	1.370.210	4,6	39,6

1) Ab der Wintersaison 2009/10 werden die Ankünfte und Nächtigungen auf Verbandsebene getrennt von der durch die Tourismusstatistikverordnung angeordneten - gemeindeweisen - Erhebung zusätzlich erfasst. Da die Meldungen seitens der Tourismusverbände bzw. Gemeinden nicht immer zum selben Zeitpunkt erfolgen, ist es möglich, dass die Werte geringfügig voneinander abweichen.  
Die Auslastung wurde mit dem Bettenbestand auf Basis der Gemeindewerte berechnet.



## **VERÖFFENTLICHUNGEN DER TIROLER LANDESSTATISTIK**

### **IM AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG**

- 1 Kindergärten in Tirol, Statistische Analyse des Arbeitsjahres 20.., jährlich seit 1982/83; ab 2004/05: Statistik der Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 20..
- 2 Volkszählung 1981, Endgültige Ergebnisse für Tirol, Innsbruck April 1983, 39 S.
- 3 Der Tourismus im Winter 20.., jährlich seit 1982/83
- 4 Bevölkerungsentwicklung 1981/82, Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung und der Personenstandserhebung 1982, Innsbruck Juli 1983, 15 S.
- 5 Der Tourismus im Sommer 20.., jährlich seit 1983
- 6 Amtsstunden für den Parteienverkehr, Repräsentativerhebung bei den Parteien der Dienststellen des Landes Tirol, Innsbruck Juni 1984, 37 S.
- 7 Jugendliche in Tirol - Eine statistische Analyse der 15- bis 19-Jährigen, Innsbruck Februar 1985, 46 S.
- 8 Tiroler Wohnbaustatistik 20.., jährlich seit 1985 (bis 2003)
- 9 Jugend und Erwerbstätigkeit - Zur quantitativen Arbeitsmarktnachfrage der Tiroler Jugendlichen 1971 bis 1996, Innsbruck Mai 1986, 37 S.
- 10 Typisierung der Tiroler Fremdenverkehrsgemeinden - Ergebnisse einer statistischen Analyse, Innsbruck Jänner 1987, 101 S.
- 11 Familie in Tirol - Eine Situationsanalyse mittels Daten der amtlichen Statistik, Innsbruck Februar 1987, 56 S.
- 12 Bevölkerungsprognose für Tirol, Innsbruck Oktober 1987, 73 S.
- 13 SITRO - Datenkatalog und Benutzerleitfaden 1990, Innsbruck Jänner 1990, 138 S.
- 14 Erhebungen und Studien des Landes Tirol 1986 bis 2013 - Ein Dokumentations- und Abfragesystem
- 15 Demographische Daten Tirol 20.., früher: „Die Bevölkerung in den Gemeinden Tirols 20..“, jährlich seit 1990
- 16 Arbeitsmarkt- und Berufsperspektiven in Tirol, Teil A: Analysen und Maßnahmen. Gemeinsam mit: Institut für Wirtschaftspädagogik und Personalwirtschaft der Universität Innsbruck, Innsbruck März 1991
- 17 Arbeitsmarkt- und Berufsperspektiven in Tirol, Teil B: Statistische Auswertung einer schriftlichen Befragung. Gemeinsam mit: Institut für Wirtschaftspädagogik und Personalwirtschaft der Universität Innsbruck, Innsbruck März 1991
- 18 Gebäude und Wohnungen in Tirol - Ergebnisse der Häuser- und Wohnungszählung 1991, Innsbruck September 1992, 60 S.
- 19 Die Wohnbevölkerung in Tirol, Ergebnisse der Volkszählung 1991, Innsbruck April 1993, 56 S.
- 20 Strukturdaten der Tiroler Bevölkerung, Ergebnisse der Volkszählung 1991 - Teil II, Innsbruck Dezember 1994, 73 S.
- 21 SITRO - Datenkatalog und Benutzerleitfaden 1995, Innsbruck Mai 1995, 140 S.
- 22 SITRO - Datenkatalog 2000, Innsbruck November 2000, 124 S.
- 23 Gebäude und Wohnungen in Tirol - Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2001, Innsbruck Februar 2004, 94 S.
- 24 Kinderbetreuungseinrichtungen in Tirol 2003/2004 - Angebot und zukünftiger Bedarf, Innsbruck, Juni 2004, 104 S.
- 25 Die Tiroler Bevölkerung - Ergebnisse der Volkszählung 2001, Innsbruck September 2004, 165 S.

- 26 Statistisches Handbuch Bundesland Tirol 2006, Innsbruck 2006, 381 S.
- 27 Einkommen und Armut in Tirol für die Jahre 2003/2004, jährlich seit 2005
- 28 Die Grundversorgung der Tiroler Bevölkerung 2008, 22 S.
- 29 Statistisches Handbuch Bundesland Tirol 2009, Innsbruck Oktober 2009, 402 S.
- 30 Die Auswirkungen der Fußball-EM auf die Lebensmittelpreise, Innsbruck 2009, 4 S.
- 31 Lohnunterschiede zwischen Männern und Frauen in Tirol 2009, 13 S.
- 32 Die Tiroler Wirtschaft - Eine Analyse der Leistungs- und Strukturhebung 2007, Innsbruck 2009, 24 S.
- 33 Lohn- und Verdienststruktur in Tirol 2009, 29 S.
- 34 Die Tiroler Wirtschaft - Eine Analyse der Leistungs- und Strukturhebung der Jahre 2002 bis 2006, Innsbruck 2009, 25 S.
- 35 Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise auf den Tiroler Arbeitsmarkt, Innsbruck 2010, 7 S.
- 36 Die Tiroler Wirtschaft im ersten Jahr der Weltwirtschaftskrise 2008, Innsbruck 2010, 22 S.
- 37 Die Tiroler Wirtschaft im zweiten Jahr der Weltwirtschaftskrise 2009, Innsbruck 2011, 22 S.
- 38 SITRO - Datenkatalog 2011, Innsbruck 2011, 124 S.
- 39 Die Grundversorgung der Tiroler Bevölkerung 2011, 30 S.
- 40 Die Tiroler Wirtschaft - Eine Analyse der Leistungs- und Strukturhebung 2010, Innsbruck 2013, 27 S.
- 41 Lohn- und Verdienststruktur in Tirol 2010, Innsbruck 2013, 56 S.
- 42 Die Tiroler Bevölkerung - Ergebnisse der Registerzählung 2011, Innsbruck 2014, 143 S.
- 43 Die Tiroler Wirtschaft - Eine Analyse der Leistungs- und Strukturhebung 2011, Innsbruck 2014, 29 S.
- 44 Armut und soziale Eingliederung in Tirol 2014, 100 S.
- 45 Die Grundversorgung der Tiroler Bevölkerung 2014, 33 S.
- 46 Statistisches Handbuch Bundesland Tirol 2014, Innsbruck 2014, 420 S.
- 47 Die Tiroler Wirtschaft - Eine Analyse der Leistungs- und Strukturhebung 2012, Innsbruck 2014, 35 S.
- 48 Armut und soziale Eingliederung in Tirol 2015, 46 S.
- 49 Die Tiroler Wirtschaft - Eine Analyse der Leistungs- und Strukturhebung 2013, Innsbruck 2016, 40 S.